

EGGO

ADVANCED PAINTBALL MARKER

OPERATORS MANUAL

SEMI OFFIZIELLE ÜBERSETZUNG FÜR PLANETECLIPSE LTD

ERSTELLT DURCH

THREE4ONE (WWW.341.CH)

(COYUT@341.CH)

**WARNING**

Befolge alle Sicherheitsanweisungen in diesem Manual!

1. Die Eclipse Ego8 ist kein Spielzeug.
2. Unvorsichtige oder unsachegemässe Benutzung inklusive unkorrekter Handhabung können zu schweren Verletzungen oder dem Tode führen.
3. Entferne keine Warnhinweise auf deiner Ego8.
4. All Personen in Reichweite müssen Augen, Gesicht und Ohrprotektoren tragen die dem Paintballindustrystandard ASTM F1776 (USA) oder dem CE Standard (Europe) entsprechen.
5. Personen unter 18 Jahren dürfen die Ego8 nur unter Aufsicht eines Erwachsenen benutzen.
6. Beachte alle lokalen und nationalen Gesetze.
7. Benutze nur professionelle Paintballfelder auf welchen die Sicherheitsrichtlinien eingehalten werden.
8. Benutze für deine Ego8 nur Pressluft/Nitrogen. Benutze kein CO₂.
9. Folge den Anweisungen des Herstellers des Luftsystems welches du mit deiner Ego8 nutzt.
10. Benutze nur Kaliber 0.68 Paintballs.
11. Lass deine Ego8 ausgeschaltet bis du bereit zum Schiessen bist.
12. Behandle jeden Markierer wie wenn er geladen wäre.
13. Ziele niemals auf Dinge auf die du nicht schiessen willst.
14. Schiesse nicht aus naher Distanz auf Personen.
15. Kontrolliere die Ballgeschwindigkeit deines Markierers mit einem guten Chronographen bevor du Paintball spielst.
16. Schiesse niemals schneller als 300 FPS (91.44 Meter pro Sekunde), oder schneller als das Gesetz lokal erlaubt.
17. Schiesse niemals ohne den Bolt im Markierer positioniert zu haben, da sonst Pressluft aus dem Markierer austritt.
18. Schiesse nicht wenn der Bolt Pin nicht ordnungsgemäss eingerastet ist.
19. Schau niemals in den Lauf oder das Breech wenn der Markierer schussbereit ist.
20. Halte niemals einen Finger oder andere Objekte in das Feedtube deiner Ego8.
21. Komprimierte Luft darf niemals mit deinem Körper in Kontakt treten.
22. Schalte deine Ego8 immer ab wenn du sie nicht



WARNING

Befolge alle Sicherheitsanweisungen in diesem Manual!

benutzt.

23. Benutze immer einen Laufblockierer (Laufzapfen, Laufkondom etc.) wenn du deine Ego8 nicht benutzt.
24. Entferne immer alle Paintballs wenn du die Ego8 nicht benutzt.
25. Entferne immer dein Luftsysteem und entlüfte den Markierer bevor du deine Ego8 demontierst.
26. Wird das Luftsysteem entfernt speichert die Ego8 ein Luftvolumen für ca. 2 Schüsse. Entlüfte die Ego8 indem du in eine sichere Richtung schiesst und den Markierer so druckentlastest.
27. Entferne das Luftsysteem und druckentlaste den Markierer immer bevor du den Markierer transportierst oder lagerst.
28. Folge den Anweisungen deines Luftsysteemherstellers für den Transport.
29. Bewahre deine Ego8 immer an einem sicheren Ort auf.

NOTIZ: DIESE HANDBUCH MUSS DER EGO8 IMMER BEILIEGEN UND IM FALLE EINES VERKAUFS AN DEN NEUEN BESITZER UEBERGEHEN WERDEN. SOLLTEST DU UNSICHER SEIN WENDE DICH AN EIN OFFIZIELLES SERVICECENTER. (SIEHE AUFLISTUNG DER SERVICE CENTERS)

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

WARNING

6 UEBERSICHT

Benennung aller Komponenten der Ego8. Dieses Kapitel ist für alle Besitzer essentiell.

- 6 > KENNE DEINE EGO8
- 8 > DIE EGO8 NAVIGATION KONSELE

9 SCHNELLSTART

Grundsätzliche Informationen wie du deine Ego8 bedienst. Dieses Kapitel ist für alle Besitzer essentiell.

- 9 > BATTERIEINSTALLATION
- 10 > EINSCHALTEN DER EGO8
- 10 > AUSSCHALTEN DER EGO8
- 10 > SCHIESSEN
- 10 > DAS EGO8 BOARD
- 11 > BENUTZEN DES BREAK-BEAM AUGENSYSTEMS

12 BENUTZUNG EGO8

Weitere detaillierte Informationen zur Bedienung und Handhabung der Ego8 mit dem Benutzerinterface.

- 12 > BEREITSTELLEN
- 12 > INSTALLIEREN EINES LUFT-SYSTEMS
- 13 > T-SLOT FIXIERUNGSSYSTEM
- 13 > MACROLINE SCHLÄUCHE & WINKEL
- 14 > INSTALLIEREN EINES EIN-STELLBAREN LUFTSYSTEMS
- 15 > ANBRINGUNG DES LOADERS
- 16 > EINSTELN DES TRIGGERS
- 18 > EINSTELLEN DER GESCHWINDIGKEIT
- 18 > EINSTELLEN DES LPR DRUCKS
- 19 > BENUTZERINTERFACE
- 19 > EINSCHALTEN DER EGO8
- 19 > BILDSCHIRMANZEIGE
- 20 > VERSTEHEN DES BBSS

INDIKATORS

- 21 > VERSTEHEN DES AUX OUT INDIKATORS
- 22 > VERSTEHEN DES TRIGGER DETECTION INDIKATORS
- 22 > VERSTEHEN DES LOCK INDIKATORS
- 22 > VERSTEHEN DES BATTERY INDIKATORS
- 22 > DER GAMETIMER
- 22 > DER SCHUSSZÄHLER
- 23 > DIE DURCHSCHNITS SCHUSS-RATE (ROF)
- 23 > MAXIMALE SCHUSSABGABE
- 23 > DAS MENU SYSTEM

24 HAUPTMENU

Eine Schnellanleitung zum Benutzerinterface.

- 24 > HAUPTMENU
- 25 > SET-UP MENU

28 ERWEITERTES SET-UP

Detaillierte Informationen zu den möglichen Einstellungen der Ego8.

- 28 > ZUGANG ZUM MENU SYSTEM
- 28 > NAVIGIEREN ZWISCHEN DEN MENUS
- 28 > EINSTELLUNGEN AENDERN
- 29 > DAS HAUPTMENU
- 29 > ANZEIGE EINSTELLUNGEN
- 30 > DAS GAME TIMER MENU
- 30 > GAME PARAMETER
- 31 > ALARM PARAMETER
- 31 > START PARAMETER
- 32 > DAS SET-UP MENU
- 33 > TOURNAMENT LOCK PRESET PARAMETER (LOCK)
- 33 > DAS PRESET MENU

- 33 > DER LOAD PRESET PARAMETER
- 34 > DER SAVE PRESET PARAMETER
- 34 > DER FIRING MODE PARAMETER
- 35 > DER RATE OF FIRE CAP PARAMETER
- 35 > DER MAXIMUM RATE OF FIRE PARAMETER
- 36 > DER RATE OF FIRE OHNE AUGEN PARAMETER
- 36 > DAS RAMP SETTINGS MENU
- 37 > DIE RAMP TYPE PARAMETER
- 37 > DIE LINEAR RAMP RATE PARAMETER
- 38 > DIE RAMP START PARAMETER
- 38 > DIE RAMP KICK-IN PARAMETER
- 39 > DIE SUSTAIN RATE PARAMETER
- 39 > DIE RAMP RESTART PARAMETER
- 40 > DAS TIMING MENU
- 40 > DER DWELL PARAMETER
- 40 > DER FIRST SHOT DROP OFF COMPENSATION PARAMETER
- 41 > DER LIGHT PARAMETER
- 41 > DER SLEEP PARAMETER
- 42 > DAS FILTER MENU
- 43 > DIE DEBOUNCE PARAMETER
- 43 > DER EMPTY BREECH TIME PARAMETER
- 44 > DER BALL PARAMETER
- 44 > DER PULL PARAMETER
- 45 > DER RELEASE PARAMETER
- 45 > DER BAND HIGH PARAMETER
- 46 > DER BAND LO PARAMETER (
- 46 > EINFACHE TRIGGER FILTER EINSTELLUNG
- 46 > ERWEITERTE TRIGGER FILTER EINSTELLUNGEN
- 47 > DER TRAINING PARAMETER
- 48 > DAS HARDWARE MENU
- 48 > DIE TRIGGER PARAMETER

- 48 > DIE BBSS PARAMETER
- 48 > DIE SOLENOID PARAMETER
- 48 > DIE AUX OUT PARAMETER

49 WARTUNG

Anleitung für die regelmässige Wartung.

- 49 > REINIGEN DER BREAK-BEAM AUGEN
- 51 > REINIGEN DES INLINEREGULATOR
- 53 > REINIGEN DES LPR
- 55 > REINIGEN UND SCHMIEREN DES RAMMERS
- 57 > ZERLEGEN EINER EGO8
- 59 > ZUSAMMENBAUEN EINER EGO8
- 61 > REINIGEN DES TRIGGERS
- 63 > REINIGEN UND SCHMIEREN DES BOLTS
- 64 > REINIGEN DES QEV BLOCKS
- 66 > EGO8 SOLENOID

67 FEHLER FINDEN

Hinweise zur allfälligen Problembewältigung der Ego8.

70 SERVICE CENTERS

Kontaktinformationen zu verschiedenen Ego8 Servicecentern.

72 TEILELISTEN

Auflistung der Ego8 Teile.

GARANTIEKARTE

Auszufüllende Garantiekarte. Kann auch online ausgefüllt werden.

www.planeteclipse.com

ERSATZTEILE & ZUBEHÖR

Erhältliche Tuningkits und Ersatzteile für die Ego8.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

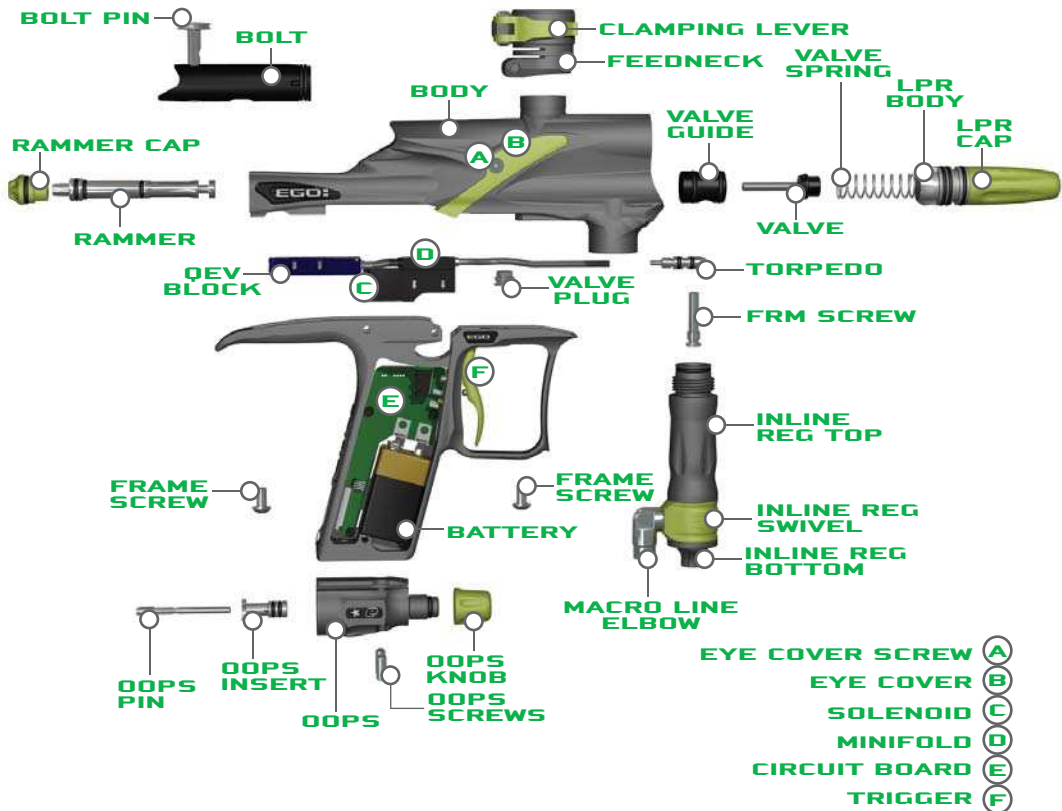
FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

KENNE DEINE EG08



ORIENTATION

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

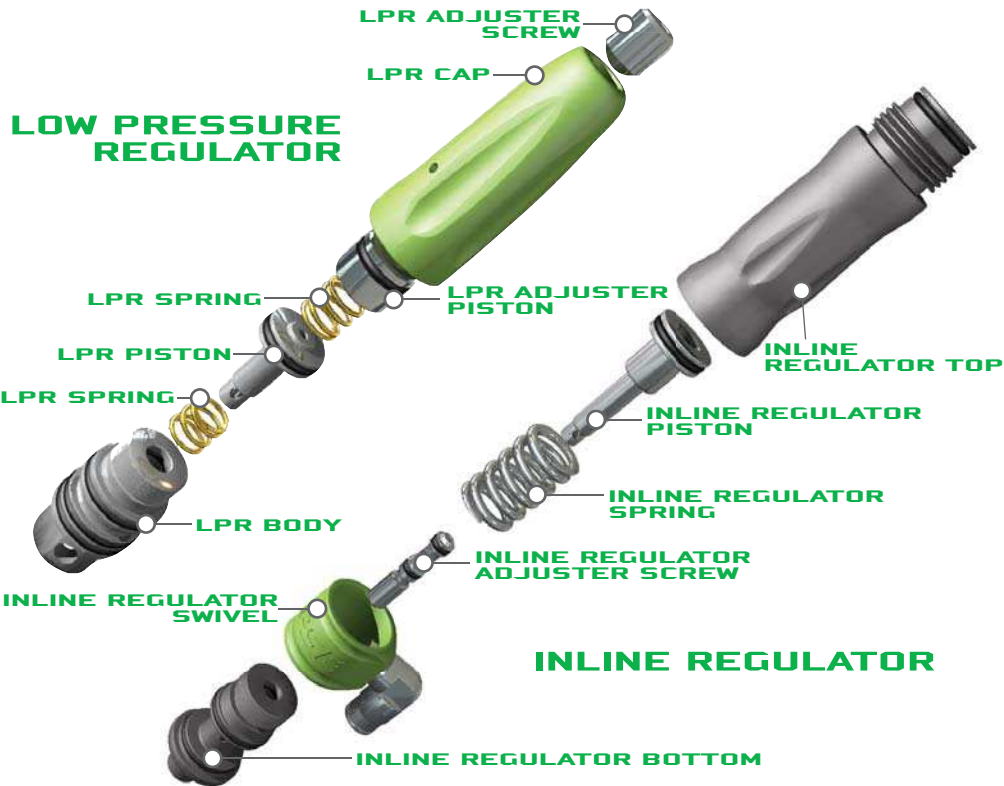
MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES



DIE EGO8 NAVIGATIONS KONSOLE

Hinten am Ego8 Griffstück findest du die Navigation Konsole. Die Navigation Konsole wird benutzt für:

> AN UND AUSSCHALTEN DER EGO8 MITHILFE DES  BUTTONS

> SCROLLEN DURCH DIE MENUS MITHILFE DER  UND  BUTTONS

> AUSWÄHLEN DES ZU EDITIERENDEN PARAMETERS MIT DEM  BUTTON

> VERÄNDERN DER PARAMETER MIT HILFE DER  UND  BUTTONS

> AUSSCHALTEN DES EGO8 BBSS MITHILFE DES  BUTTONS

> ZURÜCKSETZTEN DER AUFGEZEICHNETEN WERTE MITHILFE DES  BUTTON

> KONTROLLIEREN DES GAME TIMERS MIT DEM  BUTTON

 ZURÜCK / ERHÖHE

 AUSWÄHLEN

 VORWÄRTS / TIEFER



INSTALLIEREN EINER 9V BATTERIE

Versichere dich dass die Ego8 ausgeschaltet ist. Lege den Markierer auf eine flache Unterlage so dass das Feed nach oben und der Lauf nach rechts zeigt.

Benutze einen 5/64" (2mm) Inbusschlüssel um die 3 versenkten Schrauben zu entfernen welche den Gummigriff halten. Klappe den Gummigriff nun nach rechts und du siehst das Board.

Entferne die Batterie indem du die Batterie am unteren Ende mit einem Finger anhebst. (SIEHE BILD 2.1).

Ziehe NICHT AM OBEREN ENDE der Batterie da so die Batteriekontakte verbogen werden können. Dies kann zu einem schlechten Batteriekontakt führen.

Platziere eine 9-volt Alkalibatterie (Typ PP3, 6LR61 oder MN1604) in die vorgegeben Aussparung. Die Batteriekontakte müssen von dir wegzeigen, und die positive Batteriekontaktfläche muss auf der rechten Seite zu liegen kommen (SIEHE BILD 2.2).

Versichere dich dass alle Kabel innerhalb des Frames sauber platziert sind und somit weder eingeklemmt noch die Funktion des Triggers und Microswitch behindern können. Klappe den Gummigriff zu und installiere die drei Griffschrauben wieder.

Ziehe die Schrauben NICHT zu fest an !



Bild 2.1



Bild 2.2

NOTIZ: DIE BATTERIESPANNUNG DARF 10 VOLT NICHT ÜBERSTEIFEN !
MANCHE AKKUS KÖNNEN DIESE SPANNUNG ÜBERSTEIFEN.
BEI UNSICHERHEIT KEINE AKKUS BENUTZEN !

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING



SERVICE CENTERS

PARTS LIST



SPARES & ACCESSORIES

QUICK SET-UP

EINSCHALTEN DER EGO8

Drücke und halte den  Button (SIEHE BILD 3.1).
Nach einer Sekunde erscheint das Ego8 Logo. Lass den  Button los und das Hauptmenu wird angezeigt.

AUSSCHALTEN DER EGO8

Drücke den  Button bis in der Anzeige OFF? angezeigt wird.
Durch erneutes drücken des  Buttons schaltest du die Ego8 ab. Alternativ kann bei der Anzeige OFF? auch der Trigger 1x gezogen werden um die Ego8 abzuschalten.

SCHIESSEN MIT DER EGO8

Zieh den Trigger um mit deiner Ego8 zu schiessen.
Die gesammte Schussessequenz wird von deinem Ego8 Elektronikboard überwacht, und ermöglicht hohe Feuerraten.

DAS EGO8 ELEKTRONIKBOARD

Auf deinem Elektronikboard gibt es drei Anschlüsse. Zwei Anschlüsse werden standardmässig benutzt. Die Augen werden an den Anschluss (A) und das Solenoid an den Anschluss (B) angeschlossen. Der dritte Anschluss (C) ist derjenige welcher für externe Hardware wie Hopper oder RF Module benutzt werden kann. Hierzu muss ein entsprechendes Kabel benutzt werden. (SIEHE BILD 3.2)



Bild 3.1

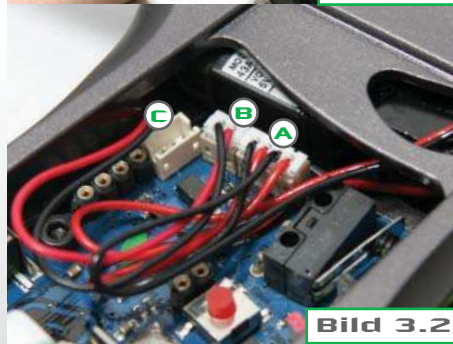



Bild 3.2



BENUTZEN DES BREAK BEAM SENSOR SYSTEMS

Das Break Beam Sensor System kontrolliert ab wann ein Ball zum Abschuss in der Ego8 bereit liegt. Liegt kein Ball in der korrekten Position, verhindert das BBSS dass mit der Ego8 geschossen werden kann. Dies verhindert dass Bälle gequetscht werden welche noch nicht in der optimalen Schussposition liegen.

Um das Break-Beam Sensor System auszuschalten drücke und halte den  Button für 0.5 Sekunden (SIEHE BILD 3.3).

Der Break Beam Sensor System Indikator oben rechts in der Anzeige ändert von  (aktiviert) zu  (inaktiviert)

Um das Break-Beam Sensor System wieder zu aktivieren drücke und halte den  Button für eine Sekunde, der Indikator wechselt zurück zur ursprünglichen Anzeige. 

Wenn das Break-Beam Sensor System aktiviert ist ändert der Indikator entsprechend jenachdem ob ein Ball erkannt wurde oder nicht. Wenn ein Ball dedektiert wurde sieht die Anzeige folgendermassen aus. 
Wurde kein Ball dedektiert dann entspricht die Anzeige folgendem Symbol. 

Zusätzliche Informationen zum Break-Beam Sensor System sind auf Seite 20 in diesem Manual nachzulesen..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

QUICK SET-UP

NOTIZ: WENN DIE EGO8 EINGESCHALTET WIRD, WIRD DAS
BREAK-BEAM SENSOR SYSTEM AUTOMATISCH AKTIVIERT

BEREITSTELLEN

Bevor du deine Ego8 benutzen kannst musst du ein Luftsystem und einen Loader anbringen.

NOTIZ: DIE EGO8 KANN NICHT MIT CO2 BENUTZT WERDEN! ES DARF NUR PRESSLUFT ODER NITROGEN VERWENDET WERDEN.

INSTALLIEREN EINES LUFTSYSTEMS

Jede Ego8 kommt komplett mit einem Eclipse On/Off Purge System (OOPS). Hier kann ein Luftsystem direkt angeschlossen werden. Bitte kontrolliere dass der Drehknopf ca. bis zur Hälfte eingedreht ist bevor das Luftsystem angeschraubt wird (SIEHE BILD 4.1).

Sei vorsichtig dass du den On/Off Drehknopf nicht zu weit herausdrehst. Ansonsten kann es sein dass der Drehknopf abfällt. Passiert dir dies, dann kannst du ihn durch drehen im Uhrzeigersinn wieder anbringen.

Drehe das Luftsystem ganz in das OOPS (SIEHE BILD 4.2) bis es komplett ansteht. Drehe langsam den On/Off Drehknopf im Uhrzeigersinn so dass das OOPS den Pin deines Luftsystems langsam hineindrücken und die Luftzufuhr öffnen kann. Sofern du genügend Druck in deinem Luftsystem hast steht die Ego8 nun unter Druck (SIEHE BILD 4.3).

Du hast nun dein Luftsystem an deine Ego8 angeschlossen.

NOTIZ: SCHLIESST DU DIE LUFTZUFUHR AM OOPS ENTLÜFTET DIESES AUTOMATISCH. TROTZDEM BLEIBT EIN RESTDRUCK FÜR CA. 2 SCHÜSSE IN DEINER EGO8 VORHANDEN. ENTLÜFTE DEINE EGO8 INDEM DU IN EINE SICHERE RICHTUNG SCHIESST UND SOMIT DEN DRUCK ENTLASTEST.



Bild 4.1



Bild 4.2



Bild 4.3

T-SLOT FIXIERUNGSSYSTEM

Die Ego8 besitzt ein T-Slot Arrangement um das OOPS unten am Frame anzubringen. Das T-slot Design ist eine Verbesserung gegenüber dem Dovetail Montagesystem welches die meisten Markierer benutzen. Das T-Slot Design ist wesentlich stärker und verträgt die heutigen Anforderungen des Turniersports besser als das Dovetail Monatgesystem.

Damit aber eine Rückwärtskompatibilität besteht wurden unten am Frame gemäss dem Industriestandard Bohrungen angebracht um auch einen ASA eines anderen Herstellers anbringen zu können.

T-SLOT FIXIERUNGSPUNKT



MACROLINE SCHLÄUCHE UND WINKEL

Um die Langlebigkeit deiner Macroline zu gewährleisten ist es wichtig dass diese korrekt deinstalliert und installiert wird.:

Zieh den kleinen Ring am Winkel entgegengesetzt zum Macrolineschaluch und halte den Ring zurückgezogen.

Zieh den Macrolineschlauch aus dem Winkel und lass den Ring los.

Vergewissere dich dass der Macrolineschlauch sauber abgeschnitten wurde um einen sicheren Sitz im Winkel zu gewährleisten.



KONTROLLIERE DIE ENDEN SOWIE DIE RICHTIGE LÄNGE
WENN DU DEN MACROLINESCHLAUCH ENTFERNST. ERSETZE
DIESEN WENN ER ABGENUTZT IST ODER DIE FALSCH
LÄNGE AUFWEIST.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

USING YOUR EGO8

13.

INSTALLIEREN EINES EINSTELLBAREN LUFTSYSTEMS

Als erstes entferne den Macrolineschlauch am OOPS, unten am Griffstück (SIEHE BILD 4.4).

Schraube den On/Off Drehknopf ganz ab und löse die zwei Fixierungsschrauben mit einem 3/32" Inbusschlüssel indem du diese gegen den Uhrzeigersinn drehst. Sind die Fixierungsschrauben gelöst kannst du den OOPS nach hinten wegziehen (SIEHE BILD 4.5).

As well as the integrated slide rail at the base of the Ego8's grip frame, there are also two 10-32 UNF threaded screw holes which will accept all standard bottom line screws (SEE FIGURE 4.6).

Nun kannst du dein Luftsystem nach Wahl anbringen. Kontrolliere anschliessen die Länge deine Macrolineschlauchs und ersetze diesen falls nötig.

⚠ WARNING //

KONTROLLIERE DASS DEINE SCHRAUBEN NICHT MEHR ALS 10MM/0.40" IN DIE GEWINDEBOHRUNG EINGEDREHT WERDEN. ANSONSTEN KANN ES PASSIEREN DASS DAS ELEKTRONIKBOARD ZERSTÖRT WIRD !



Bild 4.4



Bild 4.5



Bild 4.6

ANBRINGUNG DES LOADERS

Drehe mit einem 5/32^{er} Inbusschlüssel die obere Schraube am Klemmfeed im Gegenuhrzeigersinn (SIEHE BILD 5.1).

Löse den Klemmhebel (SIEHE BILD 5.2) und teste ob du deinen Loader ohne grossen Widerstand in das Feedneck hineindrücken kannst. Sollte dies nicht möglich sein musst du die obere Schraube mit einem 5/32^{er} Inbusschlüssel lösen (SIEHE BILD 5.1).

Schliesse den Klemmhebel (SIEHE BILD 5.3) wenn dein Loader ganz im Feedneck steckt. Sollte der Loader zuwenig fixiert sein, kannst du die obere Schraube mit einem 5/32^{er} Inbusschlüssel anziehen um die Spannung zu erhöhen.

Wiederhole die Schritte bis dein Loader gut fixiert ist.

Du hast nun deinen Loader an deiner Ego8 angebracht. Wenn dein Loader und dein Luftsystem gefüllt sind bist du bereit um deine Ego8 zu benutzen.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

USING YOUR EGO8

15.

EINSTELLEN DES TRIGGERS

Die Ego8 gibt dem Besitzer die Option zur Schussaktivierung einen Microswitch oder Optosensor benutzen. Der gewünschte Sensortyp muss im zu Hardwaremenu (SIEHE SEITE 48) ausgewählt und aktiviert werden bevor der Trigger entsprechen justiert werden kann.

Es gibt vier Justagemöglichkeiten: Die Einstellschraube für den Weg vor dem Aktivierungspunkt, die Einstellschraube für den Weg nach dem Aktivierungspunkt, die Magnetrückholkraftschraube und die Microswitchaktivierungsschraube.

Standardmässig wird die Ego8 mit einem Gesamttriggerweg von ca. 2mm geliefert. Dieser Weg teilt sich in 1mm vor und 1mm nach dem Aktivierungspunkt auf. Als Auslöser ist der Optosensor standarmässig aktiviert:

Mit der Einstellschraube für den Weg vor dem Aktivierungspunkt (SIEHE BILD 7.1) kann der Weg des Triggers vor der Schussauslösung eingestellt werden. Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn verkürzt den Weg, drehen im Gegenuhrzeigersinn verlängert diesen. Pass aber auf dass du den Trigger nicht hinter den Aktivierungspunkt justierst da ansonsten keine Schussauslösung stattfinden kann, da der Sensor bereits aktiviert ist.

Die Einstellschraube für den Weg nach dem Aktivierungspunkt (SIEHE BILD 7.2) regelt wie weit sich der Trigger nach der Schussabgabe noch weiter nach hinten ziehen lässt. Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn verkürzt den Weg, drehen im Gegenuhrzeigersinn verlängert diesen. Pass aber auf dass du den Trigger nicht vor dem Aktivierungspunkt blockierst da ansonsten keine Schussauslösung stattfinden kann, da der Sensor nicht aktiviert wird



Bild 7.1



Bild 7.2

EINSTELLEN DES TRIGGERS FORTSETZUNG

Mit der Magnetrückholkraftschraube (SIEHE BILD 7.3) kann eingestellt werden mit welcher Kraft der Magnet den Trigger in die Ausgangsposition zurückzieht. Drehst du die Schraube im Uhrzeigersinn erhöhst du die Rückholkraft. Pass aber auf dass du die Einstellschraube nicht zu weit reindrehst da du ansonsten die Grundposition des Triggers verstellst. Drehe die Schraube im Gegenuhrzeigersinn um die Rückholkraft zu reduzieren. Pass aber auf dass die Kraft noch genügt um den Trigger in die Grundposition zurück zu ziehen.

Mit der Microswitchaktivierungsschraube (SIEHE BILD 7.4) kann der Weg bis zum Aktivierungspunkt des Microswitchs eingestellt werden. Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn verkürzt den Weg, drehen im Gegenuhrzeigersinn mach den Weg zum Aktivierungspunkt länger.

Wenn du den Microswitch als Sensor deiner Wahl im HARDWARE Menu ausgewählt hast solltest du nun kontrollieren dass dieser auch bei jedem Zug des Abzugs/ Triggers den Microswitch aktiviert. Hast du jedoch den Optosensor im HARDWARE Menu ausgewählt solltest du nun die BAND HI und BAND LO Werte entsprechend kontrollieren/setzen. (SIEHE SEITEN 45-46). Ansonsten kann es sein dass das Triggerfiltering nicht optimal funktioniert.



Bild 7.3



Bild 7.4

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGOB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

USING YOUR EGOB

EINSTELLEN DER GESCHWINDIGKEIT

Wenn du deine Ego8 benutzt möchtest musst du evtl. die Schussgeschwindigkeit einstellen/verändern. Um die Schussgeschwindigkeit zu verändern musst du einen 1/8" Inbusschlüssel unten in den Inlinereg einführen (SIEHE BILD 6.1). Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn senkt, drehen im Gegenuhrzeigersinn erhöht den Ausgangsdruck des Inlinereg was eine entsprechende Veränderung in der Schussgeschwindigkeit bewirkt. Weniger Druck = langsamer, höherer Druck = schneller.

NOTIZ: NACH JEDER VERÄNDERUNG MUSST DU 2 SCHÜSSE ABGEBEN BEVOR DU DIE EFFEKTIVE VERÄNDERUNG MESSEN KANNST.

EINSTELLEN DES LPR DRUCKS

Wenn du den Ausgangsdruck des LPR verstellen möchtest kannst du einen 5/32" Inbusschlüssel in die LPR-Einstellschraube einführen, und den Ausgangsdruck verändern. (SIEHE BILD 6.2). Es ist jedoch empfohlen die Einstellschraube bündig mit der LPR Cap zu belassen.

Drehen der Einstellschraube im Uhrzeigersinn senkt den LPR Druck welcher den Rammer vorwärts und Rückwärts bewegt. Drehen im Gegenuhrzeigersinn erhöht den Druck.

NOTIZ: DIE EINSTELLSCHRAUBE FÄLLT RAUS WENN DU SIE ZUWEIT RAUSDREHST.



Bild 6.1



Bild 6.2

BENUTZERINTERFACE

Die Ego8 hat ein einfaches Benutzerinterface mit dem alle elektronischen Einstellungen mit Hilfe der 3 Druckknöpfe und des LCD Displays überwacht und eingestellt werden können. Dieses Interface wird im folgenden Navigationskonsole genannt.

EINSCHALTEN DER EGO8

Drücken und halten des  Buttons schaltet die Ego8 ein, das Ego8 Logo wird angezeigt. Wird der  Button anschließend losgelassen erscheint das Ego8 Menu welches im Normalbetrieb immer ersichtlich ist.

BILDSCHIRMANZEIGE

Die Standardanzeige ist der sogenannte Run Screen. Dies ist die häufigst verwendete Ansicht. Sie teilt dem Benutzer zu jeder Zeit die wichtigsten Statusinformationen seiner Ego8 mit. Gleich rechts siehst du ein typisches Run Screen.

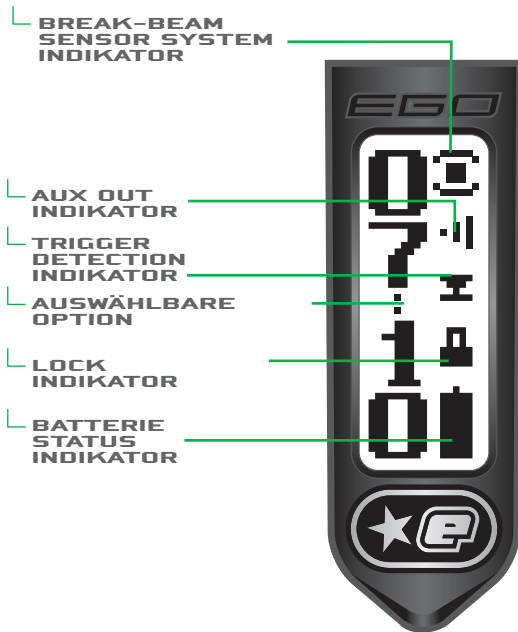
Auf der linken Seite werden Optionen angezeigt die du selbst im Hauptmenu auswählen kannst (siehe Seite 29). Folgende Möglichkeiten gibt es:-

- > EINEN GAME TIMER
- > EINEN SCHUSSZÄHLER
- > DURCHSCHNITTS GESCHWINDIGKEIT (ROF)
- > MAXIMALGESCHWINDIGKEIT (ROF)

Drücken des  Buttons zeigt die aktuell ausgewählte Option an. (Siehe Seite 33).

Auf der rechten Seite werden bis zu fünf Symbole angezeigt welche den aktuellen Status einiger Komponenten

mitteilen.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

USING YOUR EGO8

VERSTEHEN DES BBSS INDIKATORS (BBSS)

Das BBSS kann sich im Fall eine Blockade oder Verschmutzung selbst inaktivieren. Verschwindet die Blockade/Verschmutzung aktiviert sich das BBSS wieder selbständig und die normale Arbeitsweise wird fortgesetzt.

Die BBSS Symbole im Hauptmenu können acht verschiedene Stati anzeigen:



BBSS AKTIVIERT, BALL WIRD ERKANNT

Die Ego8 kann mit der maximalen Kadenz abgefeuert werden die der aktivierte Schussmodus zulässt.



BBSS AKTIVIERT, KEIN BALL WIRD ERKANNT

Die Ego8 kann keinen Schuss auslösen.



BBSS INAKTIVIERT

Die Ego8 kann mit maximaler im OFF ROF Parameter definierten Kadenz geschossen werden. (SIEHE SEITE 36)



BBSS FEHLER ERKANNT

Dass BBSS ist aufgrund eines Fehlers inaktiviert. Die Ego8 feuert maximal 10 BPS, egal welcher Schussmodus ausgewählt wurde.




BBSS FEHLER TRITT NICHT MEHR AUF

Die Augen wurden reaktiviert, ein Ball wird erkannt und die Ego8 kann mit der maximalen Kadenz des ausgewählten Schussmodi abgefeuert werden.



BBSS FEHLER TRITT NICHT MEHR AUF

Die Augen wurden reaktiviert, kein Ball wird erkannt. Die Ego8 kann nicht abgefeuert werden. Um das Symbol zurückzusetzen können mit dem  Button die Augen ab und wieder angestellt werden.



BBSS AKTIVIERT IM TRAININGS MODE

Das BBSS System wird übersteuert da der Benutzer den Trainingsmode aktiviert hat. Die Ego8 kann mit der Maximalgeschwindigkeit des ausgewählten Schussmodi benutzt werden.



BBSS INAKTIVIERT IM TRAININGS MODE

Das BBSS System wird übersteuert da der Benutzer den Trainingsmode aktiviert hat. Da die Augen inaktiviert sind kann mit maximaler im OFF ROF Parameter (Siehe Seite 36) definierten Geschwindigkeit geübt werden.

VERSTEHEN DES AUX OUT INDIKATORS (AOI)

Die Aux Out Symbole in der Hauptanzeige werden benutzt um darzustellen ob der Aux Out Parameter im Hardwaremenu (AUX OUT) an oder abgestellt ist.

Es gibt 2 mögliche Stati die der AO Indikator anzeigen kann:



AUX OUT AKTIVIERT

Der Aux Out Parameter ist aktiviert. Bei jedem gültig registrierten Triggerimpuls wird ein Signal an den AUX Anschluss oder an das optional eingebaute Expansionboard geschickt.



AUX OUT INAKTIVIERT

Der Aux Out Parameter ist inaktiviert. Kein Signal wird an den AUX Anschluss oder das optional eingebaute Expansionboard geschickt.

VERSTEHEN DES TRIGGER DETECTION INDIKATORS (TDI)

Die Trigger Detection Symbole in der Hauptanzeige zeigen an welcher Sensortyp ausgewählt wurde. Zudem kann der aktuelle Aktivierungsstatus des Sensors abgelesen werden.

Standardmässig ist bei der Ego8 der Optosensor aktiviert. Um den Microswitch zu verwenden aktiviere diesen im HARDWARE Menu (Siehe Seite 48).

Es gibt sieben mögliche Stati die der TD Indikator anzeigen kann:



OPTO SENSOR AKTIVIERT, 0% SIGNAL

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Optosensor die Triggerimpulse misst. Es werden aktuell 0% gemessen, D.h. der Trigger ist komplett entspannt.



OPTO SENSOR AKTIVIERT, UNTERHALB BAND LO

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Optosensor die Triggerimpulse misst. Der Sensor misst aktuell unterhalb des BAND LO Wertes aber über 0%. D.h. der Trigger ist aktuell leicht gezogen.



OPTO SENSOR AKTIVIERT, INNERHALB BAND

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Optosensor die Triggerimpulse misst. Der Sensor misst aktuell einen Wert zwischen den BAND LO und BAND HI Werten. D.h. der Trigger ist halb gezogen.



OPTO SENSOR AKTIVIERT, ÜBER BAND HI

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Optosensor die Triggerimpulse misst. Der Sensor misst aktuell einen Wert über BAND HI aber unter 100%. D.h. der Trigger steht momentan nach dem Schussaulösepunkt.



OPTO SENSOR AKTIVIERT, 100% SIGNAL

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Optosensor die Triggerimpulse misst. Der Sensor misst 100%, D.h. der Trigger ist komplett gezogen.



MICRO-SWITCH AKTIVIERT, KEIN IMPULS

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Microswitch die Triggerimpulse misst. Der Microswitch ist nicht aktiviert. D.h. der Trigger ist nicht gezogen.



MICRO-SWITCH AKTIVIERT, IMPULS

Die Ego8 ist so konfiguriert dass der Microswitch die Triggerimpulse misst. Der Microswitch ist aktiviert. D.h. der Trigger ist gezogen.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING


SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES


VERSTEHEN DES LOCK INDIKATORS

Die Ego8 hat eine Turniersperre. Ist diese aktiviert ist es nicht möglich ohne Werkzeug Veränderungen vorzunehmen welche die Art und Weise der Schussmodi verändert. Diese Funktion wird benötigt um die Ego8 für den Turniereinsatz legal zu machen.

Ist die Turniersperre aktiviert wird ein geschlossenes Schloss angezeigt. 

Ist die Turniersperre inaktiviert wird ein offenes Schloss angezeigt. 

VERSTEHEN DES BATTERIE LEVEL INDIKATORS

Das Batteriesymbol zeigt den aktuellen Zustand der in der Ego8 eingebauten Batterie an. Wenn die Batterie frisch ist wird ein volles Batteriesymbol angezeigt.  Je mehr sich die Batterie entlädt desto tiefer wird das Batteriesymbol sein. Fängt das Batteriesymbol an zu blinken ist die Batterie zu tief entladen und muss umgehen ausgewechselt werden um den weiteren Betrieb der Ego8 zu garantieren.


DER GAME TIMER

Wird der Game Timer im Display angezeigt kann dieser durch drücken des  Buttons gestartet werden. Der Game Timer kann mit dem START Parameter (Siehe Seite 31) auch so konfiguriert werden dass dieser durch einen Triggerzug gestartet wird.

Wenn der Game Timer die ALARM Zeit erreicht wird die Anzeige anfangen zu blinken. Ist zudem das optionale Expansionboard eingebaut und der BEEPER Parameter auf 'on' gesetzt wird zusätzlich jede Sekunde ein akustischer Pipton ausgegeben.

Erreicht der Game Timer 00:00, wird im Display GAME OVER angezeigt. Ist zudem das optionale Expansionboard eingebaut und der BEEPER Parameter auf 'on' gesetzt wird ein kontinuierlicher akustischer Pipton ausgegeben.

Der Game Timer kann jeder Zeit durch 0.5 Sekunden gehaltenes drücken des  Buttons angehalten werden.


Um den Game Timer auf den Ausgangswert zurück zu stellen muss der  Button für 1 Sekunde gedrückt und gehalten werden. Wird die Ego8 abgeschaltet wird auch der Game Timer automatisch zurückgesetzt..

DER SCHUSSZÄHLER

Der Schusszähler erhöht seinen Wert bei jedem gültigen Triggerzug.

Wird der Schusszähler im Display angezeigt kann dieser durch 0.5 Sekunden drücken und halten des  Buttons zurückgesetzt werden.


DIE DURCHSCHNITTS SCHUSSABGABE

Wenn der Wert Average ROF in der Anzeige ausgegeben wird sieht es etwa so wie auf dem Bild rechts aus. Der Wert welcher oben links angezeigt wird entspricht dem Durchschnittswert welcher in der letzten Sekunde gemessen wurde. Der Wert darunter zeigt den erreichten Maximalwert an. Um die Werte zu neutralisieren musst der  Button für 0.5 Sekunden gedrückt werden.



MAXIAMALE SCHUSSABGABE



Wenn der Wert Peak ROF in der Anzeige ausgegeben wird sieht es etwa so wie auf dem Bild links. Damit der Wert von der Average ROF unterschieden werden kann wird zusätzlich ein kleines PK zwischen den Werten angezeigt. Der Wert welcher oben links angeziegt wird entspricht der Messung der letzten 2 Schüsse. Der Wert darunter zeigt den erreichten Maximalwert an. Um die Werte zu neutralisieren musst der  Button für 0.5 Sekunden gedrückt werden.

Der Peak ROF Wert ist normalerweise wesentlich höher als der Average ROF Wert da es einfacher ist kurzfristig einen hohen Wert zu erreichen als diesen über eine bestimmte Zeit zu halten.

DAS MENU SYSTEM

Vom Hauptmenü aus sind eine Vielzahl von Untermenüs zugänglich Jedes Untermenü enthält eine Vielzahl neuer Parameter oder weiteren Untermenüs. Untermenüs werden immer durch eine animiert Grafik dargestellt, während Parameter ihren aktuellen Wert anzeigen.



TYPISCHER
PARAMETER
TYPISCHES
UNTERVERZEICHNIS



Die Menüstruktur wird auf den folgenden Seiten abgebildet.

Die Menüs sind sogenannte 'smart menus'. D.h, jenachdem welche Werte ausgewählt wurden kann es sein dass mehr oder weniger Menüpunkte angezeigt werden. Beispiel: Der MAX ROF Parameter ist nur sichtbar wenn der ROF CAP Parameter auf 'on' gestellt wurde. Smart Menüs sind in der folgenden Tabelle mit einem * gekennzeichnet.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGOB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

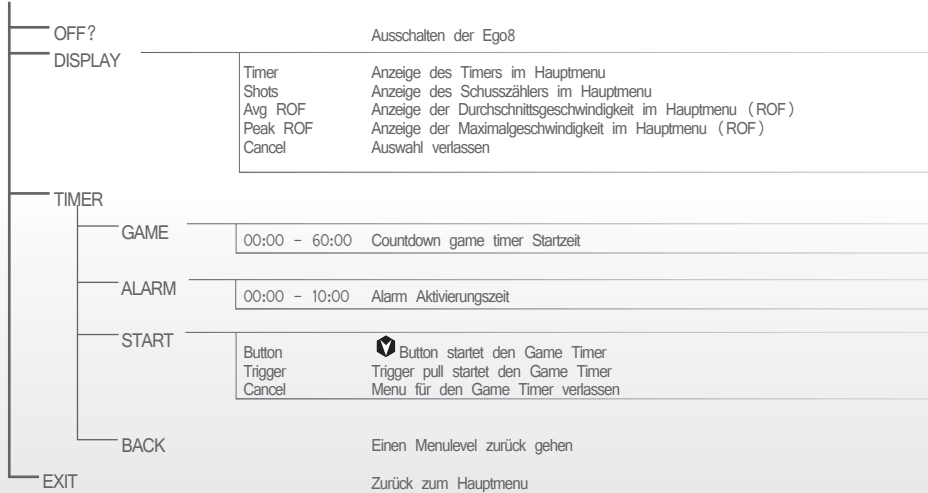
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

USING YOUR EGOB

HAUPTMENU

HAUPTMENU



SET-UP MENU

SET-UP MENU

LOCK	Off On Cancel	Turniersperre ausschalten Turniersperre einschalten Keine Aenderungen machen / verlassen
PRESET		
LOAD	User 1 User 2 Factory NPPL PSP MILLEN CFOA Cancel	Eigene User 1 Settings laden Eigene User 2 Settings laden Werkseinstellungen laden (Semiautomatisch) NPPL Settings laden (Version. 2007) PSP Settings laden (Version. 2007) Millenium Series laden (Version. 2007) CFOA Settings laden (Version. 2007) Ladeoption abrechen / verlassen
SAVE	User 1 User 2 Cancel	Aktuelle Einstellungen unter User 1 speichern Aktuelle Einstellungen unter User 2 speichern Saveoption abrechen / verlassen
BACK		Einen Menulevel zurück gehen
MODE	Semi Ramp Cancel	Semiautomatischer Schussmodus auswählen Ramp als Schussmode auswählen Selektion abrechen / verlassen
ROF CAP	Off On Cancel	Maximalschussgeschwindigkeitssperre ausschalten Maximalschussgeschwindigkeitssperre einschalten ROF-Option abrechen / verlassen
MAX ROF*	10.0 - 30.0	Maximale Schussgeschwindigkeit in Bällen pro Sekunde wenn BBSS aktiviert ist.
OFF ROF	4.0 - 15.0	Maximale Schussgeschwindigkeit in Bällen pro Sekunde wenn BBSS deaktiviert ist.
RAMP SET*		

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MENU TREE

SET-UP MENU

	TYPE	Step Linear Cancel	Stepped Ramping Linear Ramping Rampingauswahl verlassen
	RATE	0 - 100	Prozentuale lineare Ramprate
	PULL NO	4 - 9	Anzahl Schüsse bevor das Ramping startet
	KICK IN	5.0 - 15.0	Benötigte Triggerimpulse pro Sek. um das Ramping zu aktivieren
	SUSTAIN	5.0 - 15.0	Benötigte Triggerimpulse pro Sek. um das Ramping aktiv zu halten
	RESTART	0.0 - 1.0	Zeitintervall nach dem letzten Pull um das Ramping direkt neu zu starten
	BACK		Einen Menulevel zurück gehen
	TIMING		
	DWELL	0.0 - 25.0	Solenoid Inizierungszeit pro Schuss in Millisekunden
	FSDO	0.0 - 3.0	First shot drop-off. Verlängerte Solenoidinizierungszeit in Millisekunden
	LIGHT	0.5 - 20.0	Nach eingestelltem Wert (Sekunden) wird die Beleuchtung des Displays abgestellt.
	SLEEP	5 - 60	Automatisches Abschalten des Markierers nach Anzahl Minuten
	BACK		Einen Menulevel zurück gehen
	FILTER		
	DBOUNCE	TT Level 9 . . Level 1 Cancel	Benutze Trigger Transition Filter Trigger debounce Level 9 (weniger Bounce) Trigger debounce level 1 (mehr Bounce) Debounce Auswahl verlassen
	EMPTY	1.0 - 20.0	Zeit in Millisekunden in der das BBSS im Breech keinen Ball sehen darf bevor ein neuer Ball als solcher erkannt wird.
	BALL	1.0 - 20.0	Zeit in Millisekunden welche das BBSS einen Ball sehen muss bevor dieser abgeschossen werden kann.

SET-UP MENU

	PULL	3.0 - 25.0	Millisekunden welche ein Trigger den Sensor aktivieren muss bevor ein Ball geschossen wird
	RELEASE	3.0 - 25.0	Millisekunden wo ein Trigger nicht Aktivieren darf bevor ein Ball verschossen wird
	BAND HI*	51 - 99	Oberes Limit (Triggeraktivierungspunkt) Debounce Band in %
	BAND LO*	1 - 49	Unteres Limit (Trigger im gelösten Zustand) Debounce Band in %
	TT TOL*	0 - 100	Prozentuale Trigger Transition Filter Toleranz
	BACK		Einen Menulevel zurück gehen
TRAININ		Off On Cancel	Training Mode inaktiviert Training Mode aktiviert Training Mode Einstellungen verlassen
HARDWRE			
	TRIGGER	Opto Switch Cancel	Benutze den Optosensor zur Schussauslösung Benutze den Microswitch zur Schussauslösung Sensorauswahl verlassen
	BBSS	Lo Power Hi Power Cancel	Standard BBSS Power Level High Power Level für BBSS BBSS Power Level Selection verlassen
	SOLNOID	Lo Power Hi Power Cancel	Standard Solenoid Power Level High Power Solenoid Level (z.B. bei sehr tiefen Temperaturen sinnvoll) Solenoid Power Level Auswahl verlassen
	BEEPER	Off On Cancel	Beeper inaktivieren (sofern vorhanden) Beeper aktivieren (benötigt das Expansionboard um ein akustisches Signal auszugeben) Beeper Auswahl verlassen
	SIG OUT	Off On Cancel	Externen Signaloutput inaktivieren Externen Signaloutput aktivieren (wird z.B. für ein Puls RF Modul benötigt) SIG OUT Auswahl verlassen
	BACK		Einen Menulevel zurück gehen
EXIT			Zurück zum Hauptmenu

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE


FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES


MENU TREE


Um zum Menu zu gelangen drücke und halte den  Button für 1 Sekunde. Der Name der aktuell verwendeten Einstellung wird angezeigt. Danach folgt das erste Untermenü der Hauptauswahl.


Um das Setupmenu zu erreichen drücke und halte den kleinen Button auf dem PCB Board eine Sekunde lang. Das Setupmenu wird dann angezeigt.

NOTIZ: IST DIE TURNIERSPERRE AUF OFF GESTELLT KÖNNEN BEIDE MENUS DIREKT UND OHNE DRÜCKEN DES BUTTONS AUF DEM PCB BOARD AUFGERUFEN WERDEN.

BENUTZEN DER MENUS


Nach kurzem drücken des  Buttons wird jeweils der nächste Punkt im Menu angezeigt. Nachdem der letzten Menüpunkt aufgerufen wurde wird wieder der erste angezeigt.

Kurzes drücken des  Buttons zeigt den vorhergehenden Menüpunkt an. Nachdem der erste Menüpunkt angezeigt wird erscheint wieder der letzte Menüpunkt der Auswahl

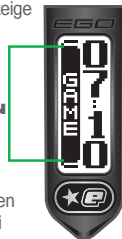
Handelt es sich beim Angezeigten Menüpunkt um ein Element mit weiteren Untermenüpunkten dann können diese zusätzlichen Menüpunkte durch drücken des  Buttons aufgerufen werden.

Bei allen Menüpunkten mit weiteren Untermenüs wird eine animierte Grafik auf der rechten Seite des Displays angezeigt.

PARAMETER VERÄNDERN





Handelt es sich beim angezeigten Menu um einen Parameter kann dieser Parameter durch drücken des Buttons zum  Editieren aktiviert werden. Ist der Parameter zum editieren aktiviert verändert sich die Anzeige des Parameters (offene Klammer wie in nebenstehender Anzeige)

EDITIER INDIKATOREN



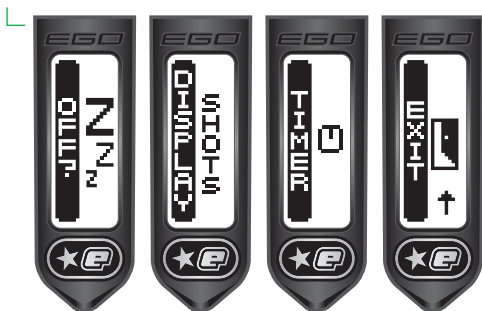
Es gibt zwei Arten von Parametern. Die einen bestehen aus einem numerischen Wert, bei den anderen kann ein vordefinierter Parameter gewählt werden (Text).

Um einen numerischen Wert zu verändern muss dieser selektiert werden. Nach drücken des  Buttons kann dieser nun durch drücken der   Buttons verändert werden. Ist die Eingabe abgeschlossen kann der Wert durch drücken des  Buttons gespeichert werden.

Soll ein Textparameter editiert werden so kann dieser durch drücken des  Buttons zum Editieren aktiviert werden. Durch drücken der   Buttons kann nun der gewünschte Wert ausgewählt werden. Drücken des  Buttons speichert den ausgewählten Parameter. handelt es sich beim ausgewählten Parameter um den Wert CANCEL so werden bei diesem Parameter keine Veränderungen vorgenommen.

DAS HAUPTMENU

Im Hauptmenu werden Parameter angezeigt welchen keinen Einfluss darauf haben wie der Markierer schießt. Daher sind diese Parameter auch mit aktivierter Turniersperre zugänglich.



Durch drücken und halten des Buttons für min 1 Sekunde wird zuerst die ausgewählte Schussmethode und 1 Sekunde später der Parameter OFF angezeigt. OFF ist der erste Menüpunkt des Hauptmenus.

Um die Ego8 auszuschalten den Trigger ziehen während Parameter OFF angezeigt wird. Alternativ kann auch der Button gedrückt werden.

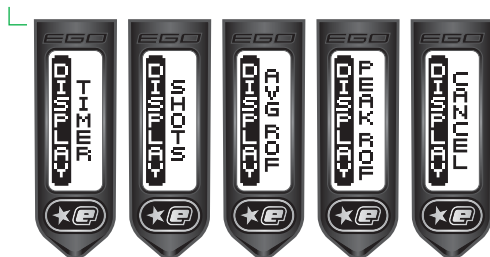
NOTIZ: IST DIE TURNIERSPERRE INAKTIVIERT WERDEN IM HAUPTMENU WEITERE MENUPUNKTE ANGEZEIGT.

DER DISPLAY PARAMETER (DISPLAY)

Mit diesem Parameter kann ausgewählt werden welche Informationen im Normalmodus auf der linken Seite des Displays angezeigt werden.:-

- > **TIMER:** Game Timer
- > **SHOTS:** Schusszähler
- > **AVG ROF:** Durchschnittliche Schussgeschwindigkeit
- > **PEAK ROF:** Höchst erreichte Schussgeschwindigkeit
- > **CANCEL:** Verlassen des Menüs für diesen Parameter.

Dieser Parameter verhält sich etwas anders als andere Parameter. wird ein Wert ausgewählt verlässt man das Menü automatisch.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

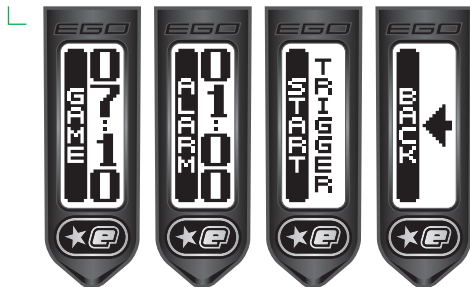
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

GAMETIMER MENU (TIMER)

In diesem Menu können Einstellungen am Gametimer vorgenommen werden.:



GAME PARAMETER (GAME)

Dieser Parameter wird benutzt um die gewünschte Spielzeit, welche der Gametimer herunterzählt, einzustellen. Mögliche Eingaben sind 00:00 bis zu 60:00 Minuten. Die Erhöhungsschritte betragen jeweils 10 Sekunden. Der Standardwert beträgt 07:10 (7 Minuten und 10 Sekunden)

Wenn der Gametimer 00:00 erreicht, wird im Display GAME OVER angezeigt. Zudem wird ein kontinuierlicher Ton ausgegeben sofern das Expansion Board verbaut und in den Hardwaresettings aktiviert ist..



ALARM PARAMETER {ALARM}


Im Alarmparameter kann definiert werden ab wann ein Alarm ausgegeben werden soll. Dieser Wert kann irgendwo zwischen 00:00 und 10:00 in 10 Sekundenschritten definiert werden.

Wird der definierte Schwellwert erreicht fängt das Display an zu blinken und das Expansionboard, sofern vorhanden und aktiviert, gibt jede Sekunde einen Alarmton ab.

NOTIZ: DIE EGO8 KANN MIT EINEM EXPANSIONBOARD AUSGERÜSTET WERDEN. DIESES IST ALS NACHRÜSTARTIKEL BEI ECLIPSE KÄUFLICH ERWERBBAR.

START PARAMETER {START}

Dieser Parameter definiert wie der Gametimer gestartet werden soll. Folgende Werte sind verfügbar:

- > **BUTTON:** Drücken des  Button startet den Gametimer.
- > **TRIGGER:** Drücken des Triggers startet den Gametimer.
- > **CANCEL:** Verlassen des Startparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

L



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DAS SETUP MENU

Mit diesem Menu können alle Parameter verändert werden welche das funktionelle Verhalten deiner Ego8 beeinflussen. Um das Setupmenu zu erreichen musst du auf der linken Seite alle 3 Griffschrauben entfernen (SIEHE BILD 8.1) und auf dem innenliegenden PCP Board den roten Knopf mindestens 1 Sekunde lang drücken. (SIEHE BILD 8.2)

Ist der Parameter für die Turniersperre (LOCK) bereits auf OFF gesetzt erscheinen die Setupparameter am Ende des Hauptmenus. Somit können diese Werte auch ohne öffnen des Griffes verändert werden.



FIG 8.1




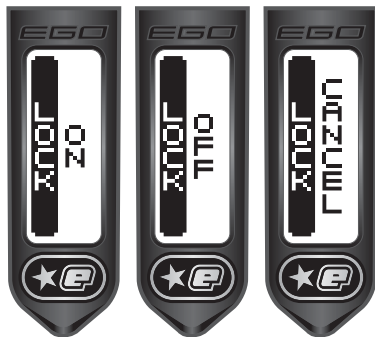
FIG 8.2

DER TURNIERSPERRE PARAMETER (LOCK)

Die Ego8 besitzt eine Turniersperre. Diese verhindert dass ein Spieler ohne Verwendung von Werkzeug Änderungen an den für den Betrieb relevanten Parametern vornehmen kann.

Dieser Parameter wird benutzt um die Parameter der Turniersperre einzustellen. Es gibt folgende Möglichkeiten:-

- > **OFF:** Deaktiviert die Turniersperre. Die Menüeinträge des Setupmenüs erscheinen am Ende des Hauptmenüs. Das Hauptmenü ist durch drücken des  Buttons (1 Sek.) erreichbar.
- > **ON:** Aktiviert die Turniersperre. Um Setupparameter editieren zu können muss der rote Button auf dem PCB Board min. 1 Sekunde lang gedrückt werden. (SIEHE SEITE 32)
- > **CANCEL:** Verlassen des Lockparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.



DAS PRESET MENU (PRESET)

Um die Einstellung für dich zu erleichtern gibt es verschiedene Modi die für verschiedene Ligen bereits fertig abgespeichert worden sind. Wählt man einen entsprechenden Parameter werden alle benötigten Anpassungen automatisch vorgenommen. Zudem ist es möglich 2 eigene Werte (Markiererkonfigurationen) abzuspeichern.

DER LOAD PRESET PARAMETER (LOAD)

Dieser Parameter wird benutzt um die vorhandenen Voreinstellungen zu laden. Ausser beim FACTORY Parameter werden die Filter, Timing und Hardware Parameter nicht verändert/überschrieben.

- > **FACTORY:** Mit diesem Parameter setzt du deine Ego8 auf den Originalzustand zurück. Alle selbst editierten Werte werden überschrieben.
- > **NPPL:** Dieser Parameter lädt dir alle Einstellungen für den NPPL Mode.
- > **PSP:** Dieser Parameter lädt alle Einstellungen für den PSP Mode.
- > **MILLEN:** Dieser Parameter lädt dir alle Einstellungen für den 2007 Millennium Series Mode.
ACHTUNG: 2008 wurde der Mode verändert. Besitzer einer 4.00 oder tieferen Boardversion müssen manuell ihre Einstellungen anpassen!
Wie dies genau geht erfährst du im Internet mit folgendem Link:
<http://www.paintballboerse.ch/viewtopic.php?f=27&t=969>
- > **CFOA:** Dieser Parameter lädt dir alle Einstellungen für den CFOA Mode.
- > **CANCEL:** Verlassen des Loadparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DER LOAD PRESET PARAMETER...

> **USER 1:** Dieser Parameter lädt Usereinstellungen welche unter USER 1 gespeichert wurden.

> **USER 2:** Dieser Parameter lädt Usereinstellungen welche unter USER 2 gespeichert wurden.

Ausser beim FACTORY Parameter werden die Filter, Timing und Hardware Parameter nicht verändert/überschrieben.

DER SAVE PRESET PARAMETER (SAVE)

Mit diesem Parameters können eigene Einstellungen unter einem eigenen Profil abgespeichert werden:

> **USER 1:** Speichert deine Einstellungen unter USER 1

> **USER 2:** Speichert deine Einstellungen unter USER 2

> **CANCEL:** Verlassen des Saveparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

NOTIZ: DER AKTUELL VERWENDETE MODUS WIRD DURCH DRÜCKEN DES BUTTONS IN DER STANDARDANZEIGE ANGEZEIGT.

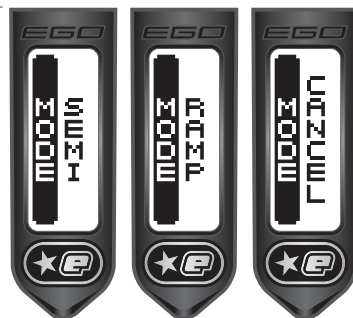
DER FIRING MODE PARAMETER (MODE)

Mit diesem Parameter kann der gewünschte Schussmodi aktiviert werden.:

> **SEMI:** Dies ist der Standard Mode. Pro Triggerimpuls wird ein Ball verschossen

> **RAMP:** Ramping bedeutet dass ab einer definierten Triggerimpulszahl eine höhere Schussrate ausgelöst wird. Hierzu müssen die RAMP SET Parameter entsprechend konfiguriert werden.

> **CANCEL:** Verlassen des Loadparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.



NOTIZ: GEWISSE MODI SIND AUS RECHTLICHEN GRÜNDEN NICHT IN ALLEN LÄNDERN ODER EGO8 VARIANTEN VERFÜGBAR

RATE OF FIRE CAP PARAMETER (ROF CAP)

Mit dem ROF CAP Parameter kann definiert werden ob die Ego8 eine limitierte maximale Schussgeschwindigkeit haben soll oder nicht. Ist ROF CAP aktiviert entspricht die maximale Schussgeschwindigkeit dem im MAX ROF Parameter gesetzten Wert.

- > **OFF:** Unlimitiert. Dein Hopper gibt das Tempo vor.
- > **ON:** Gemäss dem Wert des MAX ROF Parameters limitiert
- > **CANCEL:** Verlassen des ROF CAP Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

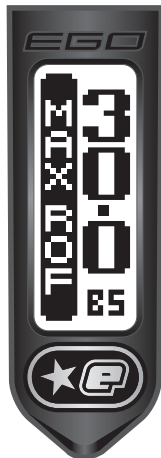


Ist der ROF CAP Parameter aktiviert erscheint im Setup Menu zusätzlich der MAX ROF Parameter. Ist der ROF CAP Parameter inaktiviert wird der MAX ROF Parameter im Setup Menu nicht angezeigt da er dann keine Funktion hat.

MAXIMUM RATE OF FIRE PARAMETER (MAX ROF)

Mit dem Maximum Rate Of Fire Parameter kann die maximale Schusskadenz pro Sekunde eingestellt werden. Der Einstellbereich reicht von 10.0 bis 30.0 Bällen pro Sekunde. Der Wert kann in 0.1bps Schritten erhöht /gesenkt werden.

Der MAXIMUM RATE OF FIRE Parameter wird nur angezeigt wenn der ROF CAP Parameter aktiviert als auf 'on' gesetzt wurde..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

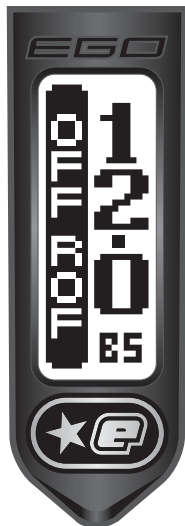
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

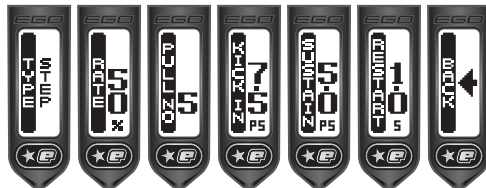
RATE OF FIRE MIT BBSS OFF PARAMETER (OFF ROF)

Der OFF ROF Parameter definiert wie viele Bälle pro Sekunde die Ego8 maximal abschießen darf wenn die Augen inaktiviert sind, oder das Board einen Messfehler feststellt (z.B. verschmutzte Augen). Der Verstellbereich liegt bei 4.0 bis 15.0 Bällen pro Sekunde. Dieser Wert sollte immer auf die langsamste Geschwindigkeit des verwendeten Hoppers gestellt werden.



DAS RAMP SETTING MENU (RMP SET)

Dieses wird nur angezeigt wenn Ramping als Schussmodi im MODE Parameter aktiviert wurde. Mit den RMP SET Parametern kann die Art und Weise des Ramping exakt eingestellt werden.



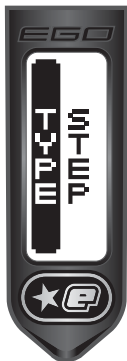
DER RAMP TYPE PARAMETER (TYPE)

Mit diesem Parameter kann die Funktionsweise des Rampings definiert werden.:

> **STEP:** In step ramping schießt die Ego8 im Semi Mode bis eine gewisse Anzahl Triggerimpulsen, welche durch den PULL-Wert definiert wurde erreicht wird. Danach erhöht sich die Schussgeschwindigkeit auf die maximale Rampingrate (MAX ROF) sobald die im KICK IN Wert definierte minimale Triggerimpuls erreicht wurde. (Wurde der ROF CAP Parameter auf OFF gesetzt limitiert nur dein Hopper die Maximalkadenz.) Der Makierer rampt solange weiter wie der im SUSTAIN Parameter defierter minimale Triggerimpulswert gezogen wird.

> **LINEAR:** Beim linear ramping schießt deine Ego8 solange in Semi bis die im PULL NO defierte Triggerimpulszahl gezogen wurde und die minimale Triggerimpulsgkadenz vom KICK IN Parameter erreicht wurde. Ab diesem Punkt erhöht sich die Schussgeschwindigkeit um die im RATE Parameter editierte zusätzliche Schussanzahl. Ist MAX ROF aktiviert limitiert dieser natürlich die mögliche Maximalgeschwindigkeit. Der Makierer rampt solange weiter wie der im SUSTAIN Parameter defierter minimale Triggerimpulswert gezogen wird.

> **CANCEL:** Verlassen des Typeparameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.



DER LINEAR RAMP RATE PARAMETER (RATE)

Dieser Parameter steht nur dann zur Verfügung wenn Linear Ramping aktiviert wurde. Mit diesem Parameter kann definiert werden um wieviele % die Schussgeschwindigkeit erhöht werden soll.

Bsp.: Werden 10 Bälle pro Sekunde getriggert und die RATE wurde auf 50% gesetzt schießt deine Ego8 15 Bälle pro Sekunde. Sofern die anderen Anforderungen (KICK IN, SUSTAIN etc.) erfüllt wurden.

Der möglich Auswahlbereich liegt bei 0-100% und kann in 10% Schritten eingestellt werden..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

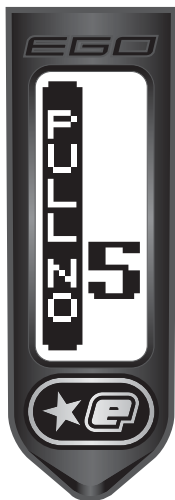
SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DER RAMP START PARAMETER (PULL NO)

Dieser Parameter definiert wie oft der Trigger den Sensor aktivieren muss bevor das Ramping starten kann. Der Wert kann von 4 bis 9 in 1-er Schritten eingestellt werden.

Damit das Ramping startet müssen natürlich auch die Werte des KICK IN Parameters erfüllt sein.



DER RAMP KICK-IN PARAMETER (KICK IN)

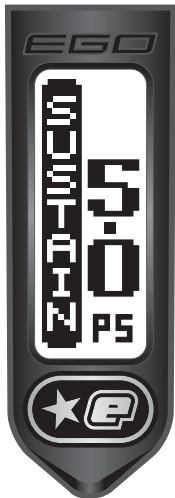
Dieser Parameter definiert wie viele Triggerimpulse pro Sekunde minimal erforderlich sind damit das Ramping aktiviert wird. Der Wert kann von 5.0 bis 15.0

Triggerimpulsen pro Sekunde in 0.1-er Schritten eingestellt werden.



DER SUSTAIN RATE PARAMETER (SUSTAIN)

Fängt die Ego8 zu rampen an muss der Trigger kontinuierlich mit einer gewissen Geschwindigkeit gezogen werden damit das Ramping nicht stoppt. Diese Triggerimpulsrate wird im SUSTAIN Parameter definiert. Der Wert kann von 5.0 bis 15.0 Impulsen pro Sekunde in 0.1-er Schritten eingestellt werden.



DER RAMP RESTART PARAMETER (RESTART)

Der Restart Parameter definiert wie lange man mit dem Triggern aufhören kann damit beim 1. Triggerzug das Ramping gleich wieder aktiviert wird, ohne dass der im PULL NO Parameter eingetragene Wert für den Restart abgefragt wird. Der Wert kann von 0.0 bis 1.0 Sekunde in 0.1 Sekundenschritten editiert werden.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

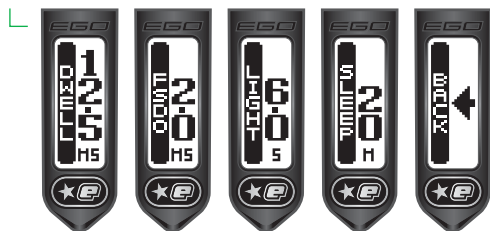
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DAS TIMING MENU

In diesem Parameter können zeitabhängige Funktionen editiert werden.

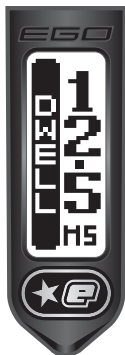


DER DWELL PARAMETER (DWELL)

Der Dwell Parameter definiert wie lange das Solenoid iniziert wird, resp wie viel Luft pro Ball verbraucht wird. Wird der Wert zu tief gesetzt entstehen Inkonsistenzen in der Ballgeschwindigkeit sowie tiefere Ballgeschwindigkeiten im generellen. Wird der Wert zu hoch angesetzt wird unnötig Luft verschwendet und die Ego8 wird lauter.

Der Dwellwert kann von 0.0 bis 25.0.0 Millisekunden eingestellt werden.

Der Standardwert kann nach ca. 10'000 Schuss, wenn die Ego8 eingespielt ist, etwas gesenkt werden.



DER FIRST SHOT DROP-OFF COMPENSATION PARAMETER (FSDO)

Der FSDO Parameter wird benutzt um zusätzliche Reibung zwischen dynamischen O-Ringen und Kontaktflächen zu kompensieren welche entsteht wenn mit dem Markierer eine Weile lang nicht geschossen wird.

Durch erhöhen des Dwellwertes beim ersten Schuss kann der aus der Reibung resultierende Geschwindigkeitsverlust kompensiert werden.

Der FSDO-Wert kann von 0.0 bis 3.0 Millisekunden eingestellt werden.



DER LIGHT PARAMETER (LIGHT)

Die LCD Hintergrundbeleuchtung wird aktiviert sobald einer der Navigationsbuttons gedrückt wird. Der LIGHT Parameter definiert nach welcher Zeitdauer die Hintergrundbeleuchtung wieder abgestellt wird. Der LIGHT-Parameter kann von 0.0 bis 20.0 Sekunden eingestellt werden.



DER SLEEP PARAMETER (SLEEP)

Wird die Ego8 für eine bestimmte Zeit nicht benutzt stellt sich die Ego8 automatisch ab. Dieser Zeitwert kann im SLEEP Parameter editiert werden. Der SLEEP-Parameter kann von 5 bis 60 Minuten in 5 minütigen Schritten eingestellt werden.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

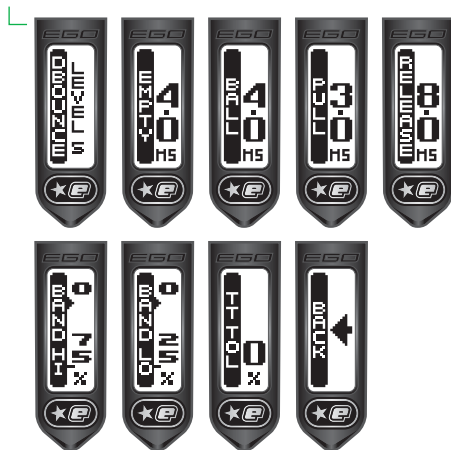
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DAS FILTER MENU

Die Parameter im Filtermenu definieren die Softwarefilter welche bei einer Schussabgabe alle abgefragt und erfüllt sein müssen bevor der Markierer einen Ball abschießt. Die Standardsettings sind für die meisten Ego8 optimal. Gewisse Loader oder Triggereinstellung können es jedoch erforderlich machen dass kleine Anpassungen an einem oder mehreren Werten vorgenommen werden müssen.

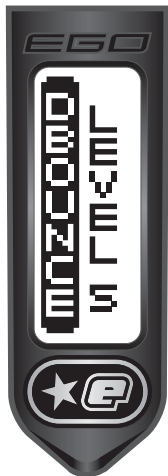


DER DEBOUNCE PARAMETER (DBOUNCE)

Dieser Parameter wird benutzt um ungewollten Bounce zu reduzieren..

Dieser Parameter bietet folgende Optionen:

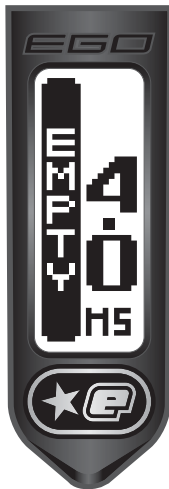
- > **TT:** Der Trigger Transition Filter wird benutzt um Triggerbounce zu reduzieren.
- > **LEVEL 9:** Der Debouncefilter wird benutzt um Triggerbounce zu reduzieren. Level 9 reduziert Bounce am stärksten.
- > **LEVEL1:** Level 1 reduziert Bounce am wenigsten.
- > **CANCEL:** Verlassen des DBOUNCE Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.



DER EMPTY BREECH TIME PARAMETER (EMPTY)

Bevor das BBSS der Ego8 erlaubt einen Ball abzuschliessen muss es erst feststellen dass der Bolt einen ganzen Zyklus absolviert hat und dass das Breech leer ist. Anschliessend muss das BBSS feststellen dass ein neuer Ball korrekt im Breech geladen wurde. Erst dann wird der Ego8 erlaubt einen weiteren Schusszyklus auszulösen.

Schlitze oder Löcher in einigen von Drittherstellern gefertigten Bolts können beim BBSS falsche Statusinformationen hervorrufen. Mit dem EMPTY Parameter kann z.B. diesen Problemen entgegen gewirkt werden indem der Wert z.B. gesenkt wird. Der Einstellbereich liegt bei 1.0 bis 20.0ms in 0.5ms Schritten..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

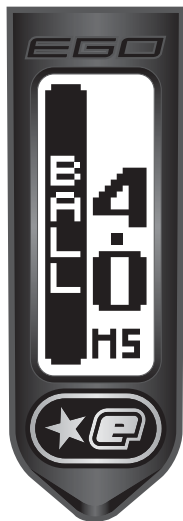
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DER BALL PARAMETER (BALL)

Schnell gefeedete Paintballs können etwas Zeit benötigen bevor sie sich soweit beruhigt haben dass sie "ruhig" zum Abschuss bereit liegen. Dieser Parameter definiert wie lange ein Paintball im Breech liegen muss bevor der Ego8 erlaubt wird diesen abzuschossen. Der Einstellbereich liegt bei 1.0 bis 2.0 Millisekunden in 0.5ms Schritten.



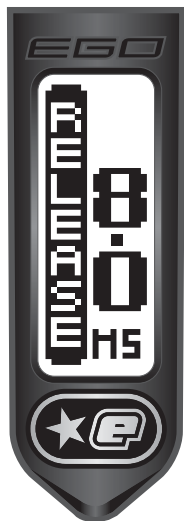
DER PULL PARAMETER (PULL)

Der PULL Parameter definiert wie lange ein Trigger minimal gezogen bleiben muss bis er als gültiger Triggerzug akzeptiert wird. Der Verstellbereich liegt bei 1.0 bis 20.0 Millisekunden in 0.5-er Schritten.



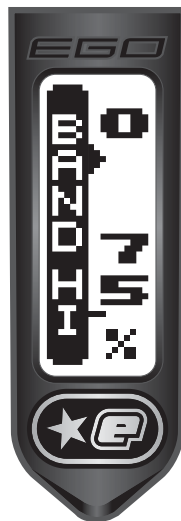
DER RELEASE PARAMETER (RELEASE)

Der RELEASE Parameter definiert wie lange ein Trigger minimal gelöst sein muss bis er als gültige Triggererentspannung akzeptiert wird. Der Verstellbereich liegt bei 3.0 bis 25.0 Millisekunden in 0.1-er Schritten.



DER BAND HIGH PARAMETER (BAND HI)

Der BAND HI Parameter steht nur zur Verfügung wenn im HARDWARE Menu OPTO aktiviert wurde. BAND HI definiert den Punkt wo der Trigger als komplett gezogen definiert wird. Der Verstellbereich liegt bei 51% bis 99% und kann in 1% Schritten verändert werden..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

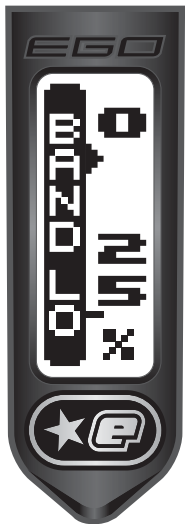
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

THE BAND LOW PARAMETER (BAND LO)

Der BAND LO Parameter steht nur zur Verfügung wenn im HARDWARE Menu OPTO aktiviert wurde. BAND LO definiert den Punkt wo der Trigger als komplett entspannt definiert wird. Der Verstellbereich liegt bei 1% bis 49% und kann in 1% Schritten verändert werden.



EINFACHES TRIGGER FILTER SET-UP

In 95% aller Fällen können ungewollte Bounceprobleme durch die Verwendung einer der 9 DEBOUNCE Level (1-9) behoben werden. Es ist ratsam zuerst die

DEBOUNCE Level zu testen bevor man versucht fortgeschrittene Einstellmethoden zu verwenden.

FORTGESCHRITTENES TRIGGER FILTER SET- UP

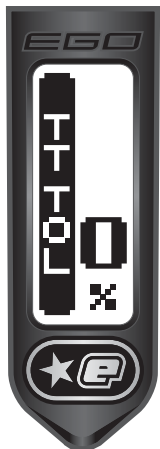
Um die Trigger Filter zu optimieren ist es nötig die BAND HI Parameter so hoch wie möglich und die BAND LO Parameter So tief wie möglich zu setzen.

1. Selektiere den BAND HI Parameter. Beobachte wie der grafische Balken sich verändert wenn der Trigger gezogen und gelöst wird. Die entsprechenden Werte werden in der Anzeige oben rechts angezeigt.
2. Justiere den hinteren Triggeranschlag mit der REAR STOP TRIGGER SCREW so dass der Wert so nahe wie möglich bei 100% liegt wenn der Trigger gezogen wird. Es ist ratsam auch nach 100% etwas zusätzlichen Triggerweg freizuhalten.
3. Justiere den BAND HI Parameter so dass wenn der Trigger komplett gezogen ist der Balken auf der linken Displayanzeige über dem Indikator anhält. (SIEHE SEITE 45).
4. Selektiere den BAND LO Parameter. Beobachte wie der grafische Balken sich verändert wenn der Trigger gezogen und gelöst wird. Die entsprechenden Werte werden in der Anzeige oben rechts angezeigt.
5. Justiere den vorderen Triggeranschlag mit der FRONT STOP TRIGGER SCREW so dass der Wert so nahe wie möglich bei 0% liegt wenn der Trigger komplett losgelassen wird. Es ist ratsam auch nach 0% etwas zusätzlichen Triggerweg freizuhalten.

6. Justiere den BAND LO Parameter so dass wenn der Trigger komplett losgelassen wird der Balken auf der linken Displayanzeige unter dem Indikator anhält. (SIEHE SEITE 43).

7. Justiere die Magnetrückholkraftschraube (MAGNET RETURN STRENGTH) SCREW und die Microswitchaktivierungsschraube (Micro Switch Activation Screw) so dass die Rückholkraft und die Federwirkung so stark wie möglich ist, ohne das Triggerfeeling unangenehm zu wird.

Optional (Nur wenn TT bei den Debounce Parametern aktiviert wurde):



8. Selektiere den TT TOL Parameter und setze den Markierer unter Druck. Verwende zudem einen betriebsbereiten Hopper welcher mit Paint gefüllt ist. Senke den TT TOL Wert wenn der Markierer bei ganz leichtem ziehen des Triggers bounced. Oder erhöhe den Wert bis der Markierer anfängt zu bounce und senke den Wert anschliessen soweit bis der Markierer nicht mehr bounced.

Mit diesem Setupprozess kann Bounce komplett entfernt werden. Daraus kann aber ein Triggerfeeling entstehen welches nicht jedem Besitzer passt und sowohl Anpassungen an der Triggerposition als auch an den Triggerfiltern nötig macht.

NOTIZ: DIE SCHNELLSTE ART UND WEISE MIT EINER EGO8 ZU SCHIESSEN IST DEN TRIGGER MIT 2 ODER MEHR FINGERN ZU BETÄTIGEN (WALKEN). FEATHERING (UNKOMPLETTES LÖSEN DES TRIGGERS) WIRKT SICH NEGATIV AUS DA DIE TRIGGERFILTER DIES ALS BOUNCE WERTEN KÖNNTEN UND SOMIT EINIGE TRIGGERAKTIVIERUNGEN AUSFILTERN WÜRDEN.

DER TRAINING PARAMETER (TRAININ)

Der TRAININ Parameter wird benutzt um den Trainingsmode zu aktivieren/deaktivieren. Im Trainingsmode funktioniert die Ego8 mit zwei wichtigen Ausnahmen identisch wie im Normalmodus:-

1. Das Solenoid wird nur kurz initiiert. Somit bewegt sich der Rammer und Bolt nur ein wenig. Das Auslassventil (exhaust valve) wird nicht geöffnet. Somit wird zwar ein Schusszyklus simuliert aber ohne viel Luft zu verbrauchen oder viel Lärm zu fabrizieren.

2. Das BBSS wird übersteuert so dass die Ego8 auch ohne Bälle Schusszyklen auslösen kann. Im Zentrum des BBSS Indikators wird ein 'T' angezeigt um mitzuteilen dass der Trainingsmode aktiviert ist..

Der Training Parameter hat folgende Optionen:-

- > **OFF:** Training Mode ist inaktiviert, die Ego8 funktioniert normal.
- > **ON:** Training Mode ist aktiviert.
- > **CANCEL:** Verlassen des TRAININ Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

ADVANCED SET-UP

DAS HARDWARE MENU

Das HARDWARE Menu beinhaltet Funktionen der Ego8 Hardware



DER TRIGGER PARAMETER (TRIGGER)

Die Ego8 besitzt zwei unterschiedliche Triggeraktivierungssensoren. Einen kontaktlosen optoelektronischen Sensor und einem Microswitch für ein mehr traditionelles und direktes Triggergefühl. Mit dem TRIGGER Parameter kann selektiert werden welcher Sensor aktiviert werden soll. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- > **OPTO:** Aktiviert den Opto-Senor
- > **SWITCH:** Aktiviert den Microswitch
- > **CANCEL:** Verlassen des TRIGGER Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

DER BBSS PARAMETER (BBSS)

Dieser Parameter steuert wie viel Strom das BBSS erhält. Normalerweise sollte dieser Wert auf LO POWER belassen werden. Ist jedoch einer der Sensoren verkratzt oder auch gewisse Sensoren (Augen) von Drittherstellern können eine höhere Leistung erfordern. Höhere Leistung entleert natürlich die Batterie auch schneller. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- > **LO POWER:** Geringerer Stromverbrauch (Standard)
- > **HI POWER:** Höhere Stromspannung für das BBSS
- > **CANCEL:** Verlassen des BBSS Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

DER SOLENOID PARAMETER (SOLENOID)

Dieser Parameter kontrolliert welche Stromspannung das pneumatische Solenoid erhält. Normalerweise sollte die Einstellung auf LO POWER belassen werden. Bei sehr tiefen Temperaturen (Unter 0 Grad Celsius) werden Schmiermittel zähflüssiger was zu höherer Reibung führt und vermindertem Ballspeed und Inkonsistenzen führen kann. Eine Erhöhung der Solenoid Stromspannung hilft oft dieser Problem zu beheben. Durch den höheren Stromverbrauch entleert sich die Batterie dafür natürlich auch schneller. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- > **LO POWER:** Normale Stromspannung (Standard)
- > **HI POWER:** Höhere Stromspannung
- > **CANCEL:** Verlassen des SOLENOID Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

DER AUXILIARY OUTPUT PARAMETER (AUX OUT)

Der externe Signalausgang (auxiliary output) ist ein 3 Pin Konektor auf dem Board welcher als Interface für Zubehör von Drittherstellern (z.B. RF Modulen) gedacht ist. Der AUX OUT Parameter ermöglicht via dem "auxiliary output" jedes mal ein Signal auszugeben wenn mit der Ego8 geschossen wird. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:-

- > **OFF:** Externer Signalausgang inaktiviert
- > **ON:** Externer Signalausgang aktiviert
- > **CANCEL:** Verlassen des AUX OUT Parameters. Der aktuelle Wert wird nicht verändert.

REINIGEN DES BREAK-BEAM SENSOR SYSTEMS

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN.

Entferne die Schraube der Augenabdeckung auf der linken Seite der Ego8 mit einem 5/64" (2mm) Inbusschlüssel (SIEHE BILD 9.1).

Entferne die Augenabdeckung um an die Rückseite des Augensensors zu gelangen.(SIEHE BILD 9.2). Benutze ein trockenes Wattestäbchen um jegliche Art von Verschmutzung Paint oder Feuchtigkeit auf der Rückseite des Sensors und der Augenabdeckung zu entfernen..

Hebe den Augensensor vorsichtig an und benutze ein weiteres Wattestäbchen um jegliche Art von Verschmutzung auf der Vorderseite des Sensors zu entfernen.(SIEHE BILD 9.3).



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

(FORTSETZUNG)

Entferne den Gummi Ballstopper (Detent) und reinige diesen sowie die entsprechende Aussparung im Ego8 Body mit einem Wattestäbchen. (SIEHE BILD 9.4) Platziere den Gummi Ballstopper wieder im Body (SIEHE BILD 9.5) Und platziere auch den BBSS (Augensensor) wieder zurück in den Body.(SIEHE BILD 9.2). Versichere dich dass der Augensensor so eingesetzt ist dass er in das innere des Bodys schaut.

Platziere die Augenabdeckung wieder über dem Auge und befestige diese mit der entsprechenden Schraube. Benutze dazu einen 5/64" Inbusschlüssel (SIEHE BILD 9.6).

Sei vorsichtig dass du die Schraube nicht beschädigst oder zu fest anziehst.

Wiederhole den Vorgang für die andere Seite der Ego8.

Du hast nun das Break-Beam Sensor System gereinigt.

NOTIZ: KONTROLLIERE DIE GUMMI BALLSTOPPER AUF ABNUTZUNG. TAUSCHE SIE IM ZWEIFELSFALL AUS. VERSICHERE DICH DASS DAS EMPÄNGERAUGE (ERKENNBAR AN EINEM ROTEN SCHRUMPFSCHLAUCH) AUF DER RECHTEN SEITE DER EGO8 INGEBAUT IST.



FIG 9.4



FIG 9.5



FIG 9.6

REINIGUNG DES INLINE REGULATORS

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN.

Notiz: Die Innereien deines Inline Regulators können je nach Ego® Model leicht variieren.

Entferne den Macrolineschlauch von deinem Inline Regulator damit dieser aus dem Front Regulator Mount (FRM) herausgeschraubt werden kann (SIEHE BILD 10.1).

Drehe den Inline Regulator auf den Kopf und drehe die zwei Teile vorsichtig auseinander (SIEHE BILD 10.2).

Zieh den Inline Regulator Piston inklusive Feder vorsichtig heraus (SIEHE BILD 10.3).

Benutze einen 1/8" Inbusschlüssel um die Inline Reg Einstellschraube zu entfernen. Drehe die Schraube im Uhrzeigersinn und ziehe diese heraus wenn sie am Punkt angelangt wo sie nicht weiter vorwärtsgedreht wird. (SIEHE BILD 10.4).

NOTIZ: DIE EINSTELLSCHRAUBE KANN NUR ENTFERNT
WERDEN WENN SIE DURCH DAS UNTERE TEIL HINDURCH
GEDREHT WIRD.

DER INLINE REGULATOR KANN BESCHÄDIGT WERDEN
WENN DIE EINSTELLSCHRAUBE UNSACHGEMÄSS ENTFERNT
WIRD.



FIG 10.1



FIG 10.2



FIG 10.3



FIG 10.4

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO®

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

Benutze ein trockenes Wattestäbchen und reinige die Dichtung welche am oberen Ende des unteren Inline Reg Bauteils sitzt. (SIEHE BILD 10.5). Benutze ein leichtes Paintballöl und ein neues Wattestäbchen um diese Dichtung vor dem Zusammenbau neu zu schmieren

Reinige, kontrolliere und schmiere die zwei O-Ringe auf der Einstellschraube. Kontrolliere den oberen Teil der Einstellschraube auf Beschädigungen welche dazu führen könnten dass der Regulator Creep (überdrückt) (SIEHE BILD 10.6).

NOTIZ: DIE DICHTFLÄCHE DES INLINE REGULATOR PISTON SOLLTE EBENFALLS ÜBERPRÜFT WERDEN DA BESCHÄDIGUNGEN DORT EBENFALLS ZU PROBLEMEN FÜHREN KÖNNEN.

Füge die Einstellschraube mit der Gewindeseite voraus wieder in das untere Bauteil ein (SIEHE BILD 10.7). Drücke leicht auf die Einstellschraube und drehe diese mit einem 1/8" Inbusschlüssel im Gegenuhrzeigersinn bis sie am Ende des Bauteils ansteht. Drehe nun die Einstellschraube 5 Umdrehungen im Uhrzeigersinn um einen ungefähren Druck von 250-260 psi einzustellen.

Nimm nun den Inline Regulator Piston und reinige den O-Ring. Appliziere etwas Vaseline (SIEHE BILD 10.8). Baue ihn zusammen mit der Feder wieder korrekt im Inline Regulator Body ein (SIEHE BILD 10.9).

Halte den oberen Teil des Inline Regulator weiterhin auf den Kopf gedreht, und schraube die zwei Teile des Inline Regulators wieder zusammen (SIEHE BILD 10.10).

Du hast nun deinen Inline Regulator zerlegt, gereinigt und wieder zusammgebaut.

NOTIZ: SOLLTEN IRGENDWELCHE DICHTUNGEN BESCHÄDIGT SEIN ERSETZTE DIESE. ALLE BENÖTIGTEN DICHTUNGEN SIND IM EGO8 ERSATZTEILKIT ENTHALTEN. DIESES IST BEI JEDEM GUTEN ECLIPSE FACHHÄNDLER ERHÄLTlich..



FIG 10.5



FIG 10.6



FIG 10.7



FIG 10.8



FIG 10.9



FIG 10.10

REINIGEN DES LPR

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN.

Notiz: Die Innereien deines LPR können je nach Ego8 Model leicht variieren.

Der Inline Regulator kann, muss aber nicht entfernt werden.

Drehe die Low-Pressure Regulator Cap heraus (SIEHE BILD 11.1).

Entferne den LPR Piston und die hintere Schraube aus der LPR Cap (SIEHE BILD 11.2).

Schüttele die verbleibende Feder in deine Offene Hand (SIEHE BILD 11.3).

Entferne die hintere Feder vom LPR Piston und reinige die Dichtung des LPR Piston mit einem Wattestäbchen (SIEHE BILD 11.4). Wechsle die Dichtung aus falls sie beschädigt ist. Öle die Dichtung mit etwas Eclipse Paintball Gun Oil nachdem du sie gereinigt hast..

NOTIZ: DER ADJUSTER PISTON (FARBIGE KAPPE IN WELCHER DIE VORDERE FEDER LIEGT) MUSS NICHT



FIG 11.1



FIG 11.2



FIG 11.3



FIG 11.4

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

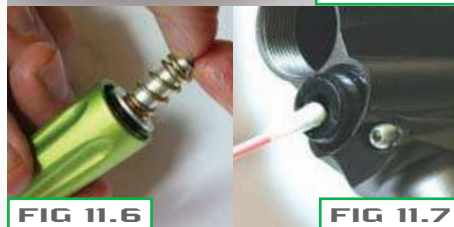
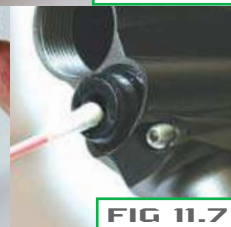
Füge die goldene Feder so in den Adjuster Piston ein dass sie sauber aufliegt (SIEHE BILD 11.5).

Platziere die 2. goldene Feder auf dem LPR Piston und füge diesen mit der Dichtung voraus wieder in die LPR Cap ein.
(SIEHE BILD 11.6).

Reinige die Dichtung des LPR Body's mit einem Wattestäbchen und öle diese etwas mit Eclipse Oel.
(SIEHE BILD 11.7).

Schraube die LPR Cap wieder auf den LPR Body.
(SIEHE BILD 11.8).

Du hast nun die Innerein der LPR Cap zerlegt, gereinigt und wieder zusammengebaut.

**FIG 11.5****FIG 11.6****FIG 11.7****FIG 11.8**

REINIGEN UND SCHMIEREN DES RAMMER

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN..

Notiz: Die Anzahl der O-Ringe auf dem Rammer kann je nach Ego8 Model etwas variieren.

Ziehe den Bolt Pin nach oben damit sich dieser aus dem Rammer ausklinkt. Ziehe den Bolt nun nach hinten aus der Ego8 heraus (SIEHE BILD 12.1).

Entferne mit einem 3/16" Inbusschlüssel die Rammer Cap am Ende der Ego8 (SIEHE BILD 12.2).

Hebe die Ego8 vorne leicht an klopfle leicht auf deine Hand bis der Rammer in deine offene Hand rutscht (SIEHE BILD 12.3).

Reinige den Rammerschaft und alle Dichtungen. Schenke der Dichtung in der Mitte (SIEHE BILD 12.4), der hinteren Dichtung (SIEHE BILD 12.5) und der Dämpferdichtung in der Rammercap besondere Aufmerksamkeit (SIEHE BILD 12.6).

Ersetze abgenutzte Dichtungen und Anschläge mit Teilen aus dem offiziellen Eclipse Ego8 Spare Parts Kit.



FIG 12.1



FIG 12.2



FIG 12.3



FIG 12.4



FIG 12.5

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

Öle alle Dichtungen auf dem Rammerschaft und diejenige im inneren der Rammer Cap. Füge den Rammer wieder in die Ego8 ein (SIEHE BILD 12.7).

Benutze KEIN FETT ODER VASELINE für den Rammer. Benutze nur ein leichtes Paintballöl. Wir empfehlen die Benutzung von Eclipse Oel.

Montiere die Rammer Cap mit einem 3/16" Inbusschlüssel im Ego8 Body (SEE FIGURE 12.8).

Ziehe die Rammer Cap NICHT zu fest an..

Achte auf die Position des Rammers im Ego8 Body (SIEHE BILD 12.9), Schiebe den Bolt wieder ein und stosse den Bolt Pin in die vorhandene Aussparung im Rammer. Ein Punkt auf dem Bolt hilft dir die richtige Position zu finden (SIEHE BILD 12.10).



FIG 12.6



FIG 12.7



FIG 12.8



FIG 12.9



DOT

FIG 12.10

WIE ZERLEGT MAN EINE EGO8

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN.

Hebe den Bolt Pin an und ziehe den Bolt hinten aus der Ego8 heraus. Entferne die Macroline und anschliessend den Inline Regulator gemäss der Anleitung "Reinigung des Inline Regulators" in diesem Handbuch.

Benutze einen 5/64" Inbusschlüssel um die 8 Schrauben zu entfernen welche den Gummigriff am Grip Frame befestigen (SIEHE BILD 13.1). Ziehe die Stecker des Solenoids und des BBSS vorsichtig aus deren Steckverbindung. (SIEHE BILD 13.2).

Benutze einen 1/8" Inbusschlüssel um die zwei Frameschrauben zu entfernen (SIEHE BILD 13.3). Entferne das Frame vom Ego8 Body. Achte darauf dass du keine Kabel beschädigst (SIEHE BILD 13.4). Nimm den Ego8 Body und dreh ihn so dass du die Unterseite des Solenoids, QEV Block und das Valve Plug siehst. (SIEHE BILD 13.5). Benutze einen 1/8" Inbusschlüssel und entferne die Schraube im FRM (front regulator mount) welche den LPR Body im Markierer fixiert. (SIEHE BILD 13.6).

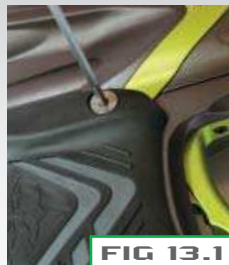


FIG 13.1

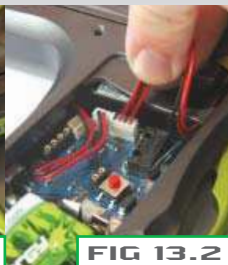


FIG 13.2



FIG 13.3



FIG 13.4

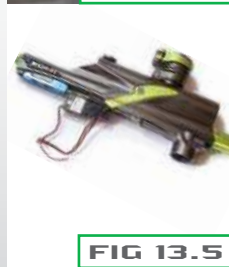


FIG 13.5

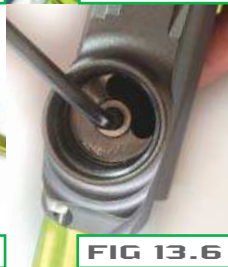


FIG 13.6

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

Entferne das gesammte LPR Bauteil, die Ventilfeeder und das Auslassventil aus dem Ego8 Body (SIEHE BILD 13.7). Entferne mit einem 1/8" Inbusschlüssel den Valve Plug von der Unterseite des Ego8 Bodys (SIEHE BILD 13.8). Die Unterseite des Exhaust Valve Guides sollte nun durch das Valve Plug Loch sichtbar sein. (SIEHE BILD 13.9). Kontrolliere dass der Rammer ganz hinten im Body ist. Nimm einen L-förmigen Inbusschlüssel und führe diesen von oben ein damit du den Valve Guide von hinten mit etwas Druck nach vorne herausdrücken kannst (SIEHE BILD 13.10).

Du siehst nun dass eine Seite des Valve Guides flach ist (SIEHE BILD 13.11), während die andere Seite eine Erhöhung hat welches die Dichtfläche zum Auslassventil bildet. (SIEHE BILD 13.12). Kontrolliere die Dichtungsfläche des Valve Guides und des Auslassventils auf Abnützung oder Beschädigungen. Sollte ein Teil beschädigt sein ersetze es mit einem originalen Ego8 Ersatzteil.

Du hast nun deine Ego8 zerlegt.



FIG 13.7



FIG 13.8



FIG 13.9



FIG 13.10



FIG 13.11



FIG 13.12

ZUSAMMENBAUEN EINER EGO8

⚠ WARNING

WARUNG: ENTLÜFTE DEN MARKIERER KOMPLETT!
ENTFERNE DEN LAUF, HOPPER UND DAS LUFTSYSTEM UM
DIE WARTUNGSARBEITEN ZU VEREINFACHEN

Öle beide O-Ringe des Exhaust Valve Guide mit Eclipse Oil (SIEHE BILD 14.1). Füge das Auslassventil (exhaust valve) in den Exhaust Valve Guide ein. Versichere dich dass das Ventil komplett anliegt und setze die Ventillfeder (valve spring) über das Ende des Auslassventils. (SIEHE BILD 14.2). Halte den Exhaust Valve Guide nun so dass die kleine Aussparung nach unten zeigt. Führe nun den Valve Guide, Ventil und die Feder von vorne in den Body ein (SIEHE BILD 14.3). Wenn das Exhaust Valve Guide die korrekte Position erreicht siehst du die vorhandene Aussparung durch das Valve Plug Loch im Ego8 Body (SIEHE BILD 14.4). Vergewissere dich nochmal dass die Position korrekt ist, und befestige anschließend den Valve Plug mit Hilfe eines 1/8" Inbusschlüssels (SIEHE BILD 14.5).

NOTIZ:ZIEHE DEN VALVE PLUG NICHT ZU FEST AN !

Öle die O-Ringe des LPR Bodys mit Eclipse Oel (SIEHE BILD 14.6) Schiebe den LPR nun von vorne wieder soweit in die Ego8 ein bis das Loch des LPR Bodys auf der selben Höhe wie das Loch des FRM (front regulator mount) ist (SIEHE BILD 14.7).



FIG 14.1



FIG 14.2



FIG 14.3



FIG 14.4

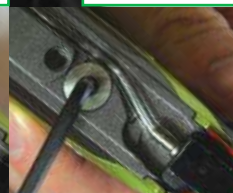


FIG 14.5



FIG 14.6



FIG 14.7

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

Benutze einen 1/8" Inbusschlüssel und befestige die Schraube, welche den LPR im Body fixiert. (SIEHE BILD 14.8).

Führe die Augenkabel und die des Solenoids vorsichtig durch die Ausparung oben am Frames ein (SIEHE BILD 14.9). Füge nun das Frame und den Body vorsichtig wieder zusammen, und befestige die zwei Frameschrauben mit einem 1/8" Inbusschlüssel (SIEHE BILD 14.10).

NOTIZ: VERGEWISSERE DICH DASS KEINE KABEL EINGEKLEMMT WERDEN BEVOR DU DIE SCHRAUBEN ANZIEHST!

Vergewissere dich das die Augenkabel (BBSS) gut in den vorhanden Frameausparungen liegen und stecke die Kabel wieder an den entsprechenden Steckplätzen auf dem Ego8 Board ein (SIEHE BILD 14.11). Positioniere die Kabel nun so im Frame das sie die Sensoren nicht stören (SIEHE BILD 14.12).

NOTIZ: DREHE DIE BBSS KABEL SO DASS SIE DIE FUNKTION DES MICROSWITCH NICHT BEINTRÄCHTIGEN.

Positioniere die Ego8 Griffschalen und montiere die 6 Griffschrauben mit einem 5/64" Inbusschlüssel. Schraube den Inline Regulator wieder in den FRM (SIEHE BILD 14.13) und schliesse die Luftversorgung wieder an. (SIEHE BILD 14.14). Hebe den Boltpin an und schiebe den Bolt von hinten in die Ego8 ein. Füge den Boltpin an der im Rammer vorhandenen Aussparung ein dass dieser eine Einheit mit dem Rammer bildet.

Du hast nun deine Ego8 wieder zusammengebaut..



FIG 14.8



FIG 14.9



FIG 14.10



FIG 14.11

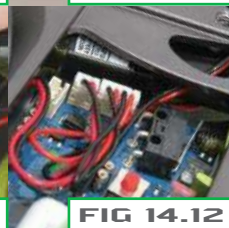


FIG 14.12



FIG 14.13



FIG 14.14

REINIGEN DES TRIGGER ASSEMBLY

Entferne das Frame komplett vom Body der Ego8. Benutze einen 5/32" Inbusschlüssel um die Schrauben zu entfernen welche den "bearing carrier" im Frame fixieren (SIEHE BILD 15.1). Entferne vorsichtig die gesammte Triggerkonstruktion.(SIEHE BILD 15.2). Achte darauf dass du den Microswitch und den Optosensor dabei nicht beschädigst.

Benutze einen 1/16" Inbusschlüssel und löse die "trigger pin retaining set screw" (Schraube welchen den Trigger auf den Pin klemmt) von der hinteren Seite des Triggers (SIEHE 15.3). Benutze einen kleinen Inbusschlüssel um den Triggerpin seitlich aus dem bearing carrier zu drücken (SIEHE BILD 15.4) Reinige alle Bauteile und die Stelle im Frame wo das Triggeresetup eingebaut wird..



FIG 15.1



FIG 15.2



FIG 15.3



FIG 15.4

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

(FORTSETZUNG)

Positioniere den Trigger so dass das Loch im Trigger mit dem im bearing carrier übereinstimmt und schiebe den Triggerpin wieder hinein. Benutze einen 1/16" Inbusschlüssel um die trigger pin retaining set screw wieder zu befestigen. (SIEHE BILD 15.5).

Positioniere das ganze Triggersetup wieder indem du dieses vorsichtig von oben in das Frame zurück schiebst. Achte darauf dass du weder den Optosensor noch den Microswitch beschädigst. Achte darauf dass der Trigger bei den Sensoren wieder die richtige Position einnimmt. (SIEHE BILD 15.6).

Benutze einen 5/32" Inbusschlüssel und befestige die zwei Schrauben wieder welche den bearing carrier oben auf das Ego8 Frame fixieren.

Du hast nun deinen Ego8 gereinigt.



FIG 15.5

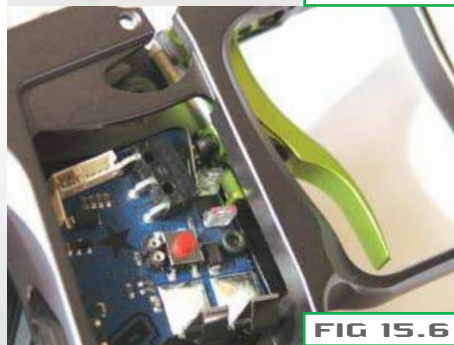


FIG 15.6

REINIGEN UND SCHMIEREN DES BOLTS

Diese Wartung kann vorgenommen werden wenn die Ego8 unter Druck oder entlüftet ist.

Hebe den Boltpin an und entferne den Bolt aus der Ego8.

Benutze ein trockenes Wattestäbchen und entferne jegliche Verschmutzung (SIEHE BILD 16.1).

Öle den Bolt und die Detentausparungen leicht. Schiebe den Bolt zurück in die Ego8 und fixiere den Boltpin in der vorgesehenen Aussparung im Rammer.

NOTIZ: WIR EMPFEHLEN ECLIPSE PAINTBALLÖL FÜR BOLT UND RAMMER..



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

REINIGUNG DES QEV BLOCKS

Entferne das Ego8 Frame. Benutze anschliessend einen 5/32" Inbusschlüssel um die 2 Schrauben zu entfernen welche den QEV Block am Ego8 Body fixieren (SIEHE BILD 17.1).

Wenn der QEV Block entfernt ist sind 2 O-Ringe im Ego8 Body sichtbar. (SIEHE BILD 17.2)

Kontrolliere dass diese vorhanden und nicht verschmutzt oder feucht sind. Sollte einer oder beide O-Ringe fehlen oder Defekte aufweisen ersetze diese.

Kontrolliere dass die Unterseite des QEV Block ebenfalls sauber und nicht beschädigt ist. (SIEHE BILD 17.3). Um den QEV Block zu zerlegen musst du diesen umdrehen und mit einem Pick den Retainer Clip leicht auf beiden Seiten hereinstossen damit er auf der anderen Seite etwas heraussteht (SIEHE BILD 17.4). Wenn der Clip nun auf der anderen Seite genügend weit heraussteht kann dieser mit einem Pick herausgezogen werden indem man den Pick durch das entstehende Loch steckt und leicht zieht. (SIEHE BILD 17.5). Du solltest nun die Rear QEV Cap und das QEV Diaphragm entfernen können indem du den QEV Block leicht gegen die offene Hand stösst (SIEHE BILD 17.6)



FIG 17.1



FIG 17.2



FIG 17.3



FIG 17.4



FIG 17.5



FIG 17.6

(FORTSETZUNG)

Wiederhole die selbe Vorgehensweise auf der vorderen QEV Block-Seite. Benutze auch hier einen Pick um den Clip leicht anzuheben (SIEHE BILD 17.7) und von der anderen Seite her heraus zu ziehen (SIEHE BILD 17.8). Auch hier können die Innerein nun entfernt werden. Du solltest nun die selben Teile wie auf dem BILD 17.9 sehen.

Um den QEV Block korrekt zusammen zu bauen ist es wichtig darauf zu achten dass die Innerein korrekt eingebaut werden. Benutze ein mit Eclipseöl geräntktes Wattestäbchen um die vordere und hintere QEV Blockkammer leicht zu ölen. Baue die Teile gemäss der ABBILDUNG 17.10 wieder zusammen. Fixiere die Front und Rear QEV Caps mit den entsprechenden Retainer Clips sobald die Innerein korrekt eingefügt sind.

Es ist sehr wichtig darauf zu achten dass die QEV Diaphragm nicht verkehrt eingebaut werden! Pass auf dass diese sauber eingefügt, gut anliegen und nicht geknickt sind bevor du die Front und Rear QEV Caps wieder fixierst.

Du hast nun deinen QEV Block gereinigt.

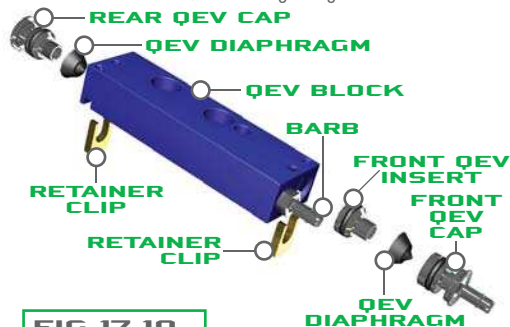
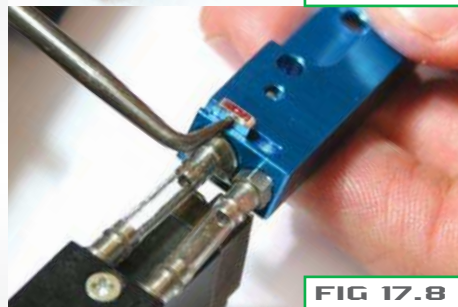


FIG 17.10



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

MAINTENANCE

DAS EGO8 SOLENOID ASSEMBLY

Die Ego8 besitzt ein speziell gefertigtes Solenoid. Diese Solenoid ist im Gegensatz zu früheren Versionen Wartungsfrei. Somit wird hier keine Wartung benötigt. Wird versucht das Solenoid zu öffnen verfallen sämtliche Garantieansprüche an solchem..

Wende dich direkt an ein offizielles Eclipse Service Center wenn du Probleme mit deinem Solenoid hast. Eine Auflistung diverser Service Center findest du in diesem Manual (SIEHE SEITE 70-71).

Oder benutze folgende Url um eine komplette Liste aller Service Center zu sehen.

<http://www.planeteclipse.com/site/eDealers.asp?show=servcen>



SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Obwohl eine frische Batterie eingelegt wurde lässt sich die Ego8 nicht einschalten	Die Batterie wurde falsch eingelegt.	Füge die Batterie korrekt ein. der positive Kontaktpunkt muss näher zum Frame sein.
	Die Batterie hat ungenügenden Kontakt zu den Stromabnehmern.	Entferne die Batterie und biege die Stromabnehmer leicht und vorsicht nach vorne. Füge die Batterie wieder ein..
Die Batterie scheint sich schnell zu entleeren.	Die verwendete batterie ist von schlechter Qualität.	Benutze eine Alkali or Metal Hybrid Batterie. Benutze keine billigen Batterien oder Akkus..
Die Ego8 hat ein Leck beim Solenoid.	Überprüfe die 3 Dichtungen auf dem Miniflod Achte dich darauf dass diese korrekt in den vorgesehen Vertiefungen liegen	Ersetze defekte Dichtungen mit Originalteilen aus dem Ego8 Parts Kit. Achte dich auf einen Korrekten Sitz der Dichtungen.
	Defektes Ego8 Solenoid.	Ersetze das Ego8 Solenoid.
	Der LPR supercharged (Ueberdrückt) Das Solenoid blässt den zu hohen Druck ab um nicht beschädigt zu werden.	Reinige die LPR Piston Dichtung.
	Überprüfe den Rammer auf defekte oder inkorrekte O-Ringe	Überprüfe die Regulatordichtung (LPR Piston) und den Regulator seat (im LPR Body).
	Überprüfe den Rammer auf defekte oder inkorrekte O-Ringe	Ersetze die O-Ringe.
The Ego8 leaks down the barrel	Kommt das Leck von den Barbs? Kommt zu hoher Druck aufgrund einer defekten Dichtung der valve chamber? (Ventilkammer)	Überprüfe die Schläuche, evtl ersetze die Barbs.
	Leckendes Exhaust Valve.	Wechsle die Valve Chamber Dichtung.
	Defekter Valve Seat. Leckende Dichtung auf der Vorderseite des Valve Guide.	Ersetze das Exhaust Valve. Ersetze den Valve Guide.
Gas vents quickly down barrel as soon as it is gassed up.	Das Exhaust Valve hat sich im valve guide verklemt.	Ersetze die vordere Dichtung des Valve Guide Mit einem 014 NBR70 O-Ring. Ersetze das Exhaust Valve und das valve guide wenn nötig (siehe Maintenance Sektion).

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

FAULT FINDING

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Der Markierer choppt oder verklemmt Paint.	Das Break-Beam Sensor System ist abgestellt.	Aktiviere das Break-Beam Sensor System.
	Der Bolt ist verschmutzt und produziert beim Senosystem falsche Messresultate.	Reinige den Bolt.
	Das Break-Beam Sensor System ist verschmutzt und liefert falsche Messresultate.	Reinige das Break-Beam Sensor System. (Augen)
Die Ego8 schießt aber der Bolt bewegt sich nicht.	Der Boltpin ist nicht korrekt im Rammer eingehängt.	Verbinde den Boltpin korrekt mit den Rammer (Siehe Maintenance Section).
QEV Block leckt.	Die Main Rammer Dichtung ist defekt	Ersetze den 011er O-Ring auf dem Rammer.
	Defekte Dichtung im Inneren des QEV Blocks.	Zerlege den QEV Block und überprüfe die Dichtungen.
Die Ego8 schießt nicht.	Der Trigger ist nicht korrekt justiert.	Justiere den Trigger korrekt (Siehe Advanced Set-Up Section)
	Das Solenoidkabel ist nicht korrekt auf dem Ego8 Board eingesteckt.	Stecke den Solenoidstecker in die entsprechende Steckverbindung auf dem Board.
	Das Break-Beam Sensor System ist aktiviert aber es ist keine Paint geladen	Fülle den Hopper mit Paint und starte diesen.
	Der Microswitch aktiviert nicht.	Justiere die Microswitch Aktivierungsschraube
	Microswitch ist defekt.	Ersetze das Ego8 Board.
Tiefe Ballgeschwindigkeit beim ersten Schuss	Der FSDO Parameter ist zu tief eingestellt.	Erhöhe den Wert des FSDO Parameters.
Zu hohe Ballgeschwindigkeit beim ersten Schuss.	Der FSDO parameter ist zu hoch eingestellt.	Verwende einen tieferen FSDO Wert.
	Der Inline Regulator creept.	Zerlege und reinige den Inline Regulator. Ersetze den Inline Regulator piston falls nötig.

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Mein Trigger bounced ziemlich fest. Wie kann ich den Bounce reduzieren ?	Inkorrekte Filter settings.	Kontrolliere dass dein Triggerweg innerhalb der BAND HI und BAND LO Settings ist. Kontrolliere zudem deine TT TOL Werte.
	Verlängere den Triggerweg und erhöhe die Triggerspannung.	Schau in der Advanced Set-Up Section wie man den Trigger richtig einstellt.
Der Break-Beam Sensor System Scheint nicht korrekt zu funktionieren.	Das Break-Beam Sensor System ist verschmutzt.	Behalte die Break-Beam Sensors sauber damit sie korrekt funktionieren können
	Die Break-Beam Sensoren (Augen) Sind falschiherum eingebaut.	.Kontrolliere das der rot markierte Empfänger (Auge) auf der rechten Ego8 Seite verbaut ist.
Das Break-Beam Sensor System funktioniert nicht	Ein Sensorkabel ist verletzt oder es gibt einen Kurzschluss.	Kontrolliere die Kabelstecker. Kontrolliere die Sensorkabel auf Verletzungen..
	Einer der Sensoren wurde falsch eingebaut. (Die Sensoren müssen nach innen zeigen).	Kontrolliere dass sich die Sensoren gegenseitig anschauen..
	Falls die Ego8 mit einem ForceFeed Hopper benutzt wird kann es sein dass die Bälle an den Detents vorbei geschoben werden.	Verbaue neue Detens Versuche einen Hoppermodus zu verwenden welcher weniger fest drückt..
Zwei oder mehrere Bälle werden in den Breech geladen.	Der Inline Regulator überdruckt (Supercharging).	Zerlege und reinige den Inline Regulator. (Siehe Maintenance Sektion)
Die Ego8 ist inkonsistent.	Die vordere Rammerdichtung ist defekt	Ersetze die vordere Rammerdichtung.
Leckendes Rammer Assembly (Leck wird lauter wenn der Bolt bewegt wird).	Das Auge ist verschmutzt.	Reinige die Augen.
	Das Auge ist defekt.	Ersetze die Augen.
	Das Auge ist falsch positioniert	Augen neu positionieren
Wenn die Ego8 gestartet wird erscheint kein Game Timer / Shot Counter / Rof Indikator. Mit dem Markierer lässt sich nicht schliessen..	Der Trigger ist konstant gezogen. Der Trigger ist falsch eingestellt und aktiviert die Sensoren bereits in der Grundstellung..	Drehe die front stop set screw oben im Trigger m Gegenuhrzeigersinn bis das Display wieder korrekte Werte anzeigt. Justieren den Trigger neu.

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

FAULT FINDING

Bist du unsicher wo du deine Ego zur Reparatur oder für einen Service hinschicken kannst? Falls dir dein lokaler Händler nicht weiterhelfen kann hilft dir gerne das zertifizierte Eclipse Service Center in deiner Nähe weiter..

ENGLAND & EUROPA

PLANET ECLIPSE LTD

ENGLAND

Tel: +44(0)161 872 5572
 Fax: +44(0)161 872 5972
 Email: technical@planetecclipse.com
 Web: www.planetecclipse.com

OPM

Deutschland

Tel: ++49(0) 211 210 2300
 Fax: ++49(0) 211 210 2300
 Email: salesforce@paintball.de
 Web: www.paintball.de

ESTRATEGO PORTUGAL

Portugal

Tel: ++351 213 863 637
 Fax: ++351 213 863 715
 Email: info@estratego.pt
 Web: www.estratego.com

ACTION PAINTBALL GAMES

RUSSLAND

Tel: +7(0) 95 7851 762
 Fax: +7(0) 95 7851 738
 Email: info@paintball.ru
 Web: www.paintball.ru

CAMP

FRANKREICH

Tel: +33(0)1 42 68 1000
 Fax: +33(0)1 42 68 1296
 Email: atelier@paintballcamp.com
 Web: www.paintballcamp.com

SKILL PAINTBALL

Polen

Tel: ++48 22 875 2777
 Fax: ++48 22 212 8018
 Email: info@skill.com.pl
 Web: www.skill.com.pl

ADRENALICIA S.L.

Spanien

Tel: ++34 669 011 515
 Fax: ++34 986 730 131
 Email: jota@adrenalicia.com
 Web: www.adrenalicia.com

PONTO DE MIRA

Portugal

Tel: ++351 214 120 144
 Fax: ++351 214 120 144
 Email: paintball@pontodemira.com
 Web: www.pontodemira.com

AGS

Tschechische Republik

Tel: ++420 272 762 938
 Fax: ++420 272 762 938
 Email: info@paintballshop.cz
 Web: www.paintballshop.cz

TCB PAINTBALL

Schweden

Tel: ++46 702 317 361
 Email: info@tcbpaintball.com
 VWeb: www.tcbpaintball.com

WESTPORT

Norwegen

Tel: ++47 4077 4418
 Email: post@westport.no
 Web: www.westport.no

THREE4ONE

Schweiz

Tel: ++41 79 445 24 12
 Email: eclipse@341.ch
 Web: www.341.ch

COOLGAMES

Finland

Tel: ++358 9 586 5312
 Email: mikke@aaha.fi
 Web: www.coolgames.fi

BREAKOUT KFT

Ungarn

Tel: ++36 203 563 604
 Email: info@joinpaintball.hu
 Web: www.joinpaintball.hu

USA & KANADA

PLANET ECLIPSE LLC

Rhode Island
Tel: (401) 247 9061
Fax: (401) 247 0931
Email: gery.b@planetecclipse.com
Web: www.planeteclipse.com

DGX PAINTBALL

Westküste und Kalifornien
Tel: (707) 255 5166
Email: Darin@dgxpaintball.com
Web: www.dgxpaintball.com

PAINTBALL SHOWCASE

Ostküste
Tel: (401) 353 6040
Email: paintballsupply@aol.com
Web: www.paintballshowcase.com

GROUND ZERO PAINTBALL

Südstaaten
Tel: (888) 759 2578
Email: egdesigns@hughes.net
Web: www.gzpaintball.com

EXTREME SKATE AND PAINT

Florida
Tel: (305) 248 3145
Email: Mike@espxtremesportz.com
Web: www.espxtremesportz.com

PRO STAR PAINTBALL

Mittlerer Westen
Tel: (402) 403 1880
Email: Walt@prostarpb.com
Web: www.prostarpb.com

FOX PAINTBALL

Tel: (630) 585 5651
Email: DJ@foxpaintball.com
Web: www.foxpaintball.com

PAINTBALL CENTRAL

Hawaii
Tel: (808) 533 0462
Email: ron@pbchawaii.com
Web: www.pbchawaii.com

BADLANDS PAINTBALL

Kanada
Tel: (416) 245 3856
Email: techzone@badlandspaintball.com
Web: www.badlandspaintball.com

REST OF THE WORLD

SKIRMISH PAINTBALL ASIA

Malaysia
Tel: ++603 7722 5629
Fax: ++603 7722 1435
Email: info@skirmishpaintballasia.com
web: www.skirmishpaintballasia.com

EXTREME INDOOR PAINTBALL

Australien
Tel: ++61 1 300 972468
Email: daniel@extremeindoorpaintball.com.au
Web: www.extremeindoorpaintball.com.au

ACTION PAINTBALL GAMES

Australien
Tel: ++61 2 9679 0011
Fax: ++61 2 9679 0100
Email: sales@actionpaintball.com.au
Web: www.actionpaintball.com.au

THE PAINTBALL SHOP

Süd Afrika
Tel: ++27 413640549
Fax: ++27 413640549
Email: info@paintballshop.co.za
Web: www.paintballshop.co.za

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

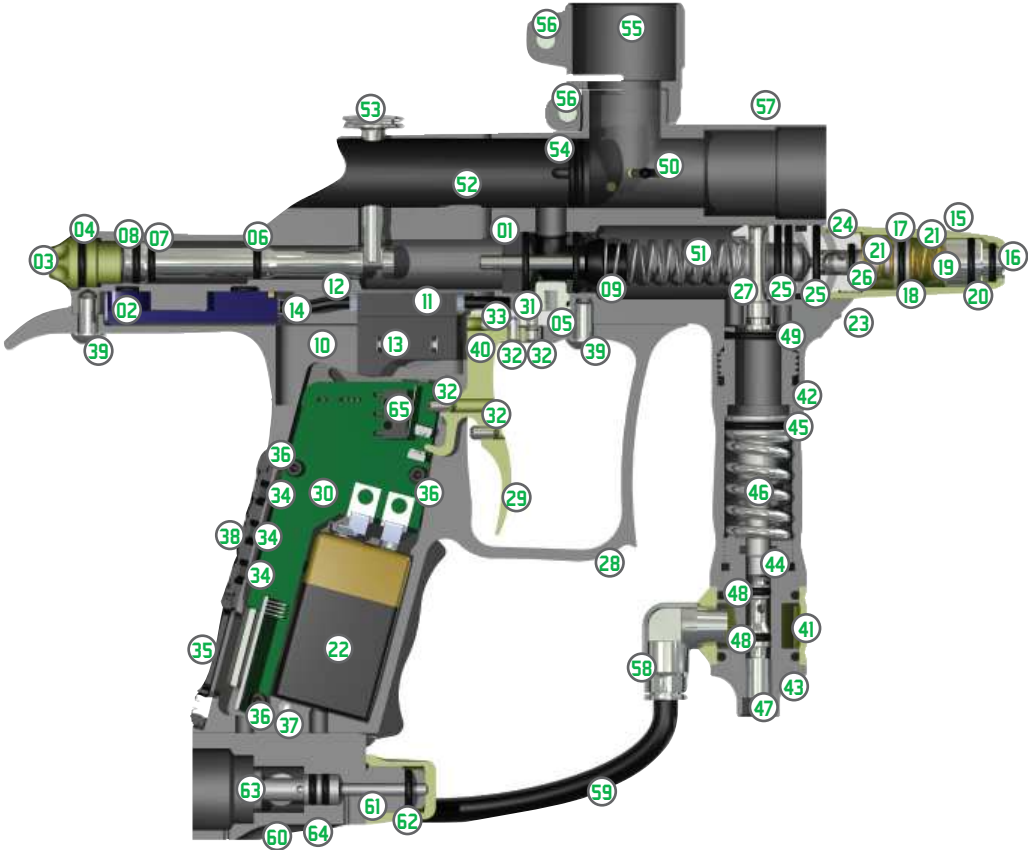
PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

SERVICE CENTERS

71.

PARTS LIST



BAUTEILBEZEICHNUNGEN

- | | | | | | |
|----|----------------------------|----|----------------------------------|----|--------------------------|
| 01 | Valve Guide | 28 | Frame | 55 | Clamping Feed Tube |
| 02 | QEV Block | 29 | Trigger | 56 | Clamping Feed Tube Screw |
| 03 | Rammer Cap | 30 | Printed Circuit Board | 57 | Body |
| 04 | Rammer Cap O-Ring | 31 | Magnet | 58 | 1/4" Elbow |
| 05 | Valve Plug | 32 | Trigger Adjuster Screw | 59 | 1/4" Hose |
| 06 | Front Rammer O-Ring | 33 | Trigger Pin Locking Screw | 60 | OOPS Body |
| 07 | Front Rammer Bumper O-Ring | 34 | Push Buttons | 61 | OOPS Pin |
| 08 | Rear Rammer O-Ring | 35 | Display Window | 62 | OOPS On/Off Knob |
| 09 | Exhaust Valve Assembly | 36 | PCB Screw | 63 | OOPS Insert |
| 10 | Solenoid | 37 | Grip Screw | 64 | OOPS Adjuster Screw |
| 11 | Minifold | 38 | Navigation Console | 65 | Micro - Switch |
| 12 | Minifold Barb | 39 | Frame Screw | | |
| 13 | Solenoid Retaining Screw | 40 | Trigger Pin | | |
| 14 | Low Pressure Hose | 41 | Swivel Collar | | |
| 15 | LPR Cap | 42 | Inline Regulator Top | | |
| 16 | LPR Adjuster Screw | 43 | Inline Regulator Bottom | | |
| 17 | LPR Piston | 44 | Inline Regulator Piston | | |
| 18 | LPR Piston O-Ring | 45 | Inline Regulator Piston O-Ring | | |
| 19 | Adjuster Piston | 46 | Inline Regulator Spring | | |
| 20 | Adjuster Piston O-Ring | 47 | Inline Regulator Adjuster Screw | | |
| 21 | LPR Spring Heavy (Gold) | 48 | Inline Regulator Adjuster O-Ring | | |
| 22 | 9 Volt Battery | 49 | Inline Regulator Top O-Ring | | |
| 23 | Torpedo | 50 | Anti-Double Ball Finger | | |
| 24 | LPR Body | 51 | Valve Spring | | |
| 25 | LPR Body O-Ring | 52 | Bolt | | |
| 26 | LPR Body Groove O-Ring | 53 | Bolt Pin | | |
| 27 | FRM Bolt | 54 | Bolt O-Ring | | |

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING













SERVICE CENTERS












PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

PARTS LIST

73.

SCHRAUBEN	STK	BESCHREIBUNG
	7	PCB SCREW (3), BEARING CARRIER (2), QEV BLOCK (2)
	8	(M3 x5 CAP HEAD SOCKET) RUBBER GRIP SCREW (6), BBSS COVERS SCREW (2)
	1	(6-32UNC x3/8 COUNTERSUNK SOCKET) SHORT FEED NECK SCREW
	1	(1 x10-32UNF x1/2 CAP HEAD SOCKET) LONG FEED NECK SCREW
	1	(1 x10-32UNF x5/8 CAP HEAD SOCKET) INLINE REGULATOR ADJUSTER SCREW
	1	(CUSTOM MANUFACTURED) MICROSWITCH SCREW
	4	(6-32 UNC x1/2 SOCKET SET SCREW) TRIGGER ADJUSTMENT SCREW
	2	(6-32 UNC x3/16 SOCKET SET SCREW) T-RAIL SCREW
	1	(10-32 UNF x1/2 SOCKET SET SCREW) VALVE PLUG
	1	(CUSTOM MANUFACTURED) LPR ADJUSTER SCREW
	2	(5/16UNF x3/8 SOCKET SET SCREW) SHORT FRAME SCREW
	1	(10-32 UNF x3/8 SOCKET BUTTON HEAD) FRM RETAINING SCREW
		(CUSTOM MANUFACTURED)

O-RING	WO VERBAUT	O-RING	WO VERBAUT
	Reg Swivel.		Adjuster Piston.
016		012	
	Inline Regulator Piston. Inline Regulator Top.		Rear Rammer O-Ring. Rammer Cap.
015		011	
	LPR Body.		Im LPR Body. Am Inline Reg Adjuster. In der Rammer Cap. In der LPR Cap.
014x2		010	
	Valve Guide		Vorderer Rammer Bumper. Rammer Shaft O-Ring.
014		009	
	LPR Piston.		Oops Insert.
013		008	
			Torpedo. Inline Adjuster Screw. Oops Insert.
		006	

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGGB

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

PARTS LIST

EG08 CCU UPGRADE KIT

Dieses coole Kit erlaubt dir Teile auszutauschen und den Look deines Markierers zu verändern. Folgende Teile sind enthalten.



LASER EYE KIT

Nutze einen roten Laserstrahl in deiner Ego8 oder Etek. Dieses Produkt ist nicht mit anderen Ego's kompatibel.



ECLIPSE GUN OIL

Das empfohlene Öl für alle Servicearbeiten.



EG08 MULTI-REG SPARES KIT

Ersatzteile für deinen Inline Regulator und Low Pressure Regulator.



BBSS SPARES KIT

Ersatz Break-Beam Sensor System Kit für deine Ego8.



ECLIPSE EG08/ETEK TOOL TUBE

Dieses coole Werkzeugset beinhaltet alle Inbusschlüssel um deinen Markierer zu warten..



TECH FLEX MAT

Schütze deine Ego mit der Eclipse Tech Flex Mat während du Wartungsarbeiten erledigst.



08 STRIPE LAPTOP BAG

Transportiere deinen Laptop im cool gestylten '08' Lap Bag.



08 STRIPE KITBAG

Gibts einen besseren Ort für deine Ego8?



BALL DETENTS

10 Ersatzdetents für deine Ego8.
(Abbildung ist falsch da hier die 05-er Detents gezeigt werden)



QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EGO8

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES

SPARES

77.

EGO



NOTIZEN

QUICK GUIDE

CONTENTS

ORIENTATION

QUICK SET-UP

USING YOUR EG08

MENU TREE

ADVANCED SET-UP

MAINTENANCE

FAULT FINDING

SERVICE CENTERS

PARTS LIST

SPARES & ACCESSORIES



Units 5-8 Southfield Ind Est, Praed Road Trafford Park, Manchester, England, M171SJ
Call UK & Europe: +44 (0)161 872 5572 Call USA & Canada: 401 247 9061

Licensed under one or more of the following patents:

US 6311682, 6615814, 5881707, 5967133, 6035843, 6474326B1, 6637421B2 UK GB 234270, GB 2345953

© Copyright 2007-2008 Planet Eclipse Ltd. Ego8 and the Ego8 device are registered trademarks.

EG8MVOL1